

AMTSBLATT

November 2017 · Nummer 11

> SERVICE & INFORMATION



Parkleitsystem für Autofahrer

In den vergangenen Wochen wurde eifrig am neuen Parkleitsystem gearbeitet. Besucher und Einpendler, die mit dem Auto nach Eisenstadt kommen, erfahren an den Ortseinfahrten, wo es größere Parkplätze gibt und ob dort noch Abstellmöglichkeiten frei sind. ... **Seite 7**



Kneipp-Kindergarten

Bereits seit September 2011 wird im städtischen Kindergarten am Ing. Alois Schwarz-Platz das Kneippen in allen Gruppen angeboten. Nach der Zertifizierung darf sich die Betreuungseinrichtung im Generationenviertel auch offiziell „Kneipp-Kindergarten“ nennen. ... **Seite 10**

Konstituierung Gemeinderat

Nach der geschlagenen Bürgermeister- und Gemeinderatswahl fand am 23. Oktober die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt inklusive Angelobung von Bürgermeister Thomas Steiner statt ... **Seiten 4 bis 6**



**Alle Infos zum
Martini-Kirtag im
beiliegenden Folder**

ACHTUNG AUTOFAHRER! NACHTSICHT TESTEN



normale Nacht-Sehstärke



optimale Nacht-Sehstärke

Gleich
Termin
vereinbaren!

IN DER NACHT OPTIMAL SEHEN BEDEUTET:

- ✓ reduzierte Blendung
- ✓ schnelles Erfassen von Straßenschildern und Bewegungen am Straßenrand
- ✓ sich bei Nacht und Nebel auf der Straße gut fühlen und sicher unterwegs sein

NECHANSKY

UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

> Inhalt

Konstituierung des Gemeinderats	
Alle Infos zum Wahlergebnis	4
Parkleitsystem	
Parkplatzfinden leicht gemacht	7
Kneipp-Kindergarten	
Gesundheit für unsere Kinder	10
Leerflächen Management	
Ein Serviceangebot für Vermieter	12
Pflege-Serie	
Wem steht Pflegegeld zu?	14
Winterdienst	
Aufgaben der Stadt und Anrainerpflichten	16
Mobilitätstag	
Der E_Cube ganz Zeichen der Mobilität	19
Wanderwege	
Neue Wegbeschilderung im Leithagebirge	23
Veranstaltungen	
Tipps für November	28
Information & Service	
Standesamtsdaten, Infos und die wichtigsten Termine und Telefonnummern für Sie	36



> Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Freistadt Eisenstadt
Redaktion: Mag. Heike Kroemer und Sebastian Handler
 Rathaus Eisenstadt, Tel.: 02682/705-710,
 E-Mail: amtsblatt@eisenstadt.at
Fotos: Sebastian Handler, Mag. Heike Kroemer, Veronika Klikovits
Hersteller: Druckzentrum Eisenstadt, Mattersburger Straße 23



Bürgermeister
Thomas Steiner

> Gemeinderat nimmt Arbeit auf

Setzen wir den Erfolgskurs fort

Am 1. Oktober haben Sie bei der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl eine klare Entscheidung getroffen.

Sie haben 29 Mitglieder des Gemeinderates gewählt und mir als Bürgermeister ein unglaublich großes Vertrauen für die nächsten fünf Jahre geschenkt. Ich bin überzeugt, dass alle gewählten Gemeinderatsmitglieder bereit sein werden, konstruktiv im Sinne der Stadt und der Menschen in der Stadt zu arbeiten.

Die große Zustimmung zu meiner Person als Bürgermeister freut mich sehr, ich bin mir aber auch bewusst, dass Sie mir damit eine große Verantwortung übertragen haben, die ich mit Demut und ganzer Kraft annehme. Dazu gehört auch, auf alle im Gemeinderat vertretenen Parteien zuzugehen, sie zur Mitarbeit einzuladen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich aktiv mit Ideen und Vorschlägen einzubringen.

Ich wünsche mir sehr, dass dieses Angebot angenommen wird und dass bei den wichtigen Fragen ein möglichst breiter Konsens sein wird. Denn es gibt eine Reihe von großen Herausforderungen, die - auch wenn es in anderen Detailfragen unterschiedliche Zugänge gibt - durchaus gemeinsam gelöst werden können.

Zu diesen großen Themen gehören etwa die langfristige finanzielle Absicherung der Stadt, der Ausbau der Kinderbetreuung und der Schulin-

frastruktur, die Bewahrung unserer Natur und unserer Umwelt, die Beibehaltung und Verbesserung eines positiven Wirtschaftsklimas, Verkehrsfragen oder soziale Belange.

Neben eines konstruktiven Klimas im Gemeinderat ist es mir aber ein echtes Herzensanliegen Ihnen, liebe Eisenstädterinnen und Eisenstädter, noch mehr Möglichkeiten zu bieten, damit Sie sich aktiv in das Gemeindegesehen einbringen können. Ich möchte eine Stadt haben, in der die Menschen nicht Betroffene, sondern Beteiligte sind.

Bürgerbeteiligung soll kein leeres Schlagwort sein, sondern mit Leben erfüllt. Bei der Erstellung des Stadtentwicklungsplanes haben wir extrem positive Erfahrungen gemacht, weil es aus der Bevölkerung heraus so viele gute Ideen gegeben hat, die wir auch umsetzen.

Ich möchte nun einen weiteren Schritt machen und Sie einladen im Rahmen des Bürgerbudgets in Höhe von 35.000 Euro pro Jahr und Stadtteil mitzubestimmen, welche Initiative mit diesen Mitteln gesetzt werden sollen.

Ich freue mich darauf, unsere Heimatstadt gemeinsam mit Ihnen gut in die Zukunft zu führen.

Ihr

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Ihr direkter Draht zum Bürgermeister:

Telefon: 02682/705-702
thomas.steiner@eisenstadt.at

Sprechstunden:

Dienstag von 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr
(Termin unter 02682/705-702)

Bürgermeisterbox:

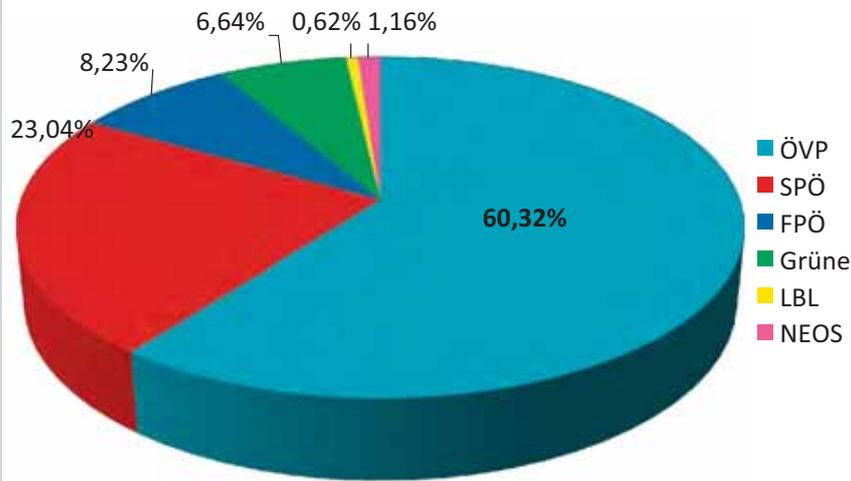
Seit dem Jahr 2007 gibt es im Rathaus die sogenannte „Bürgermeisterbox“.

Die BürgerInnen der Stadt können dort ihre Wünsche, Beschwerden und Anregungen schriftlich deponieren.

Dieses Angebot gibt es auch online unter www.eisenstadt.at, damit Sie auch bequem von zu Hause aus mit Ihrem Bürgermeister in Kontakt treten können.

Das Wahlergebnis im Überblick

Bürgermeisterwahl 2017



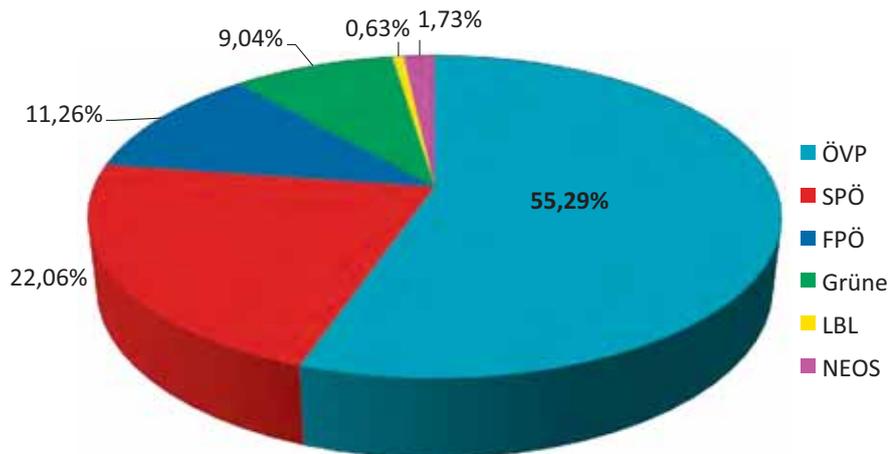
Bei der Bürgermeisterwahl 2017 traten folgende Kandidaten an, hier die Zugewinne bzw. Verluste gegenüber 2012:

ÖVP – Steiner	+ 6,82 %
SPÖ – Kovacs	- 5,89 %
FPÖ – Molnar	+ 2,44 %
Grüne – Dragschitz	- 3,30 %

Die Kandidaten Spah und Sonnenschein traten 2012 nicht bei der Bürgermeisterwahl an, bei der Wahl 2017 kamen sie auf folgendes Ergebnis:

LBL – Spah	0,62 %
NEOS – Sonnenschein	1,16 %

Gemeinderatswahl 2017



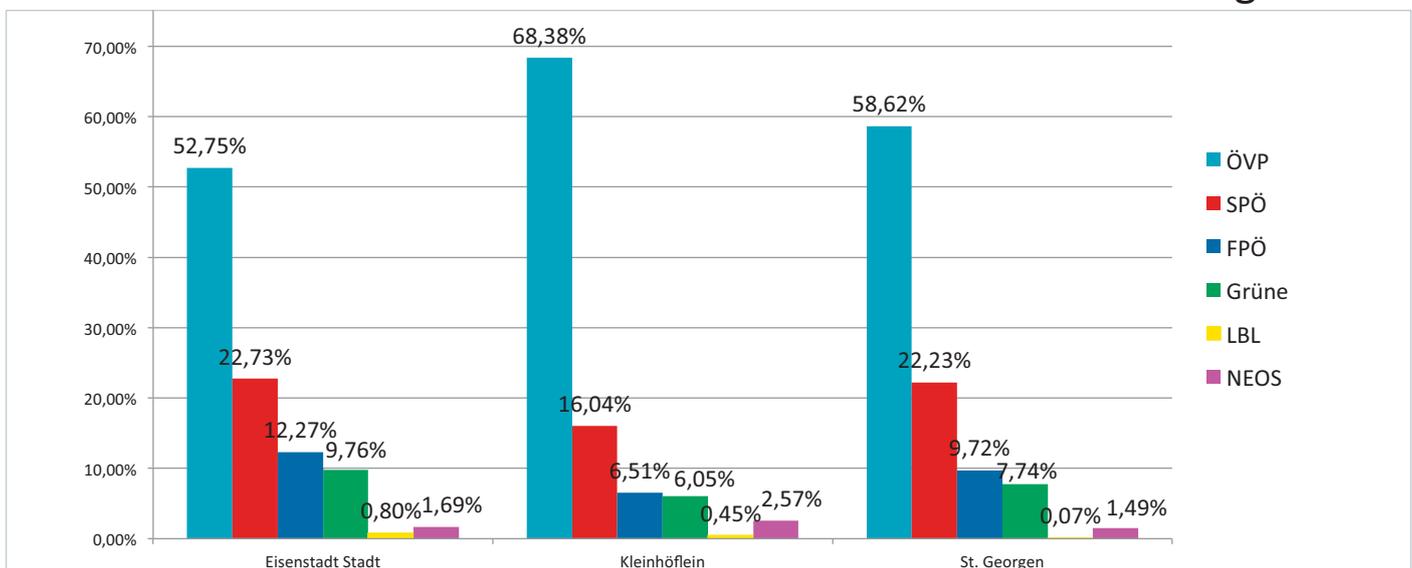
Bei der Gemeinderatswahl traten diesmal 6 Parteien/Listen an, hier die Zugewinne bzw. Verluste gegenüber 2012.

ÖVP	+ 5,10 %
SPÖ	- 6,30 %
FPÖ	+ 3,76 %
Grüne	- 3,20 %
LBL	- 1,07 %

Die NEOS traten bei der Wahl 2012 nicht an. 2017 kamen sie auf folgendes Ergebnis:

NEOS	1,73 %
------	--------

So wurde bei den Gemeinderatswahlen 2017 in den Ortsteilen gewählt





Landeshauptmann Hans Niessl nahm die Angelobung von Mag. Thomas Steiner zum Bürgermeister der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt vor.

> Bürgermeister Thomas Steiner angelobt

Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats

Am Montag, dem 23. Oktober 2017, fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats der burgenländischen Landeshauptstadt inklusive der Angelobung von Thomas Steiner zum Bürgermeister von Eisenstadt durch Landeshauptmann Hans Niessl statt.

„Nach der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl wollen wir wieder rasch unser Hauptaugenmerk auf die Arbeit für die Stadt legen. Es gilt, wichtige Fragen für Eisenstadt zu diskutieren und Entscheidungen zu treffen“, so der frisch angelobte Bürgermeister Thomas Steiner.

> Neu im Gemeinderat

Im Zuge der Konstituierung galt es auch die beiden Vizebürgermeister sowie die Mitglieder des Stadtsenats zu wählen. Diese Wahlen wurden fraktionell durchgeführt. Die ÖVP nominierte Istvan Deli als 1. Vizebürgermeister und die SPÖ Günter Kovacs als 2. Vizebürgermeister.

Zusätzlich zum Bürgermeister und den beiden Vizebürgermeistern werden Michael Freismuth, Hans Skarits und Stefan Lichtscheidl (alle ÖVP) sowie Renée Maria Wisak (SPÖ) im Stadtsenat vertreten sein.

Insgesamt umfasst der Gemeinderat 29 Mitglieder. Die Aufteilung im Detail:

- ÖVP – 17 Mitglieder (+2)
- SPÖ – 7 Mitglieder (-2)
- FPÖ – 3 Mitglieder (+1)
- Grüne – 2 Mitglieder (-1)

> Erfolg durch Zusammenarbeit

Bereits im Vorfeld der Sitzung lud Bürgermeister Thomas Steiner alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen zu Vieraugengesprächen ein, um über die zukünftige Zusammenarbeit im obersten Stadtgremium zu sprechen.

„Ich lade alle im Gemeinderat vertretenen Parteien ein, gemeinsam die Arbeit aufzunehmen und im Sinne der

Menschen dazu beizutragen, Eisenstadt auf Erfolgskurs zu halten“, sagt Bürgermeister Steiner.

Besonderes Augenmerk wird Bürgermeister Thomas Steiner auf die konsequente Einbindung der Bevölkerung in die Stadtpolitik legen.

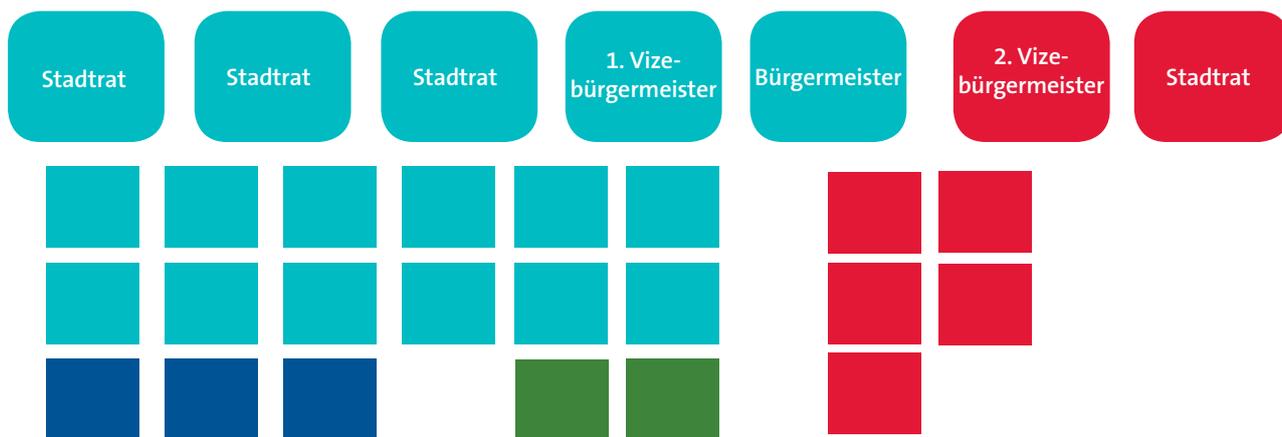
Als vordringlich nennt der Bürgermeister die folgenden Punkte:

- Erstellung des Budgets für das Jahr 2018, inklusive Bürgerbudget für jeden Stadtbezirk
- Errichtung der neuen Kinderbetreuungseinrichtung
- Impulse für die weitere Stärkung der Innenstadt
- Erweiterung des Stadtbussystems durch eine vierte Linie
- Weiterer Ausbau der Infrastruktur im Bereich Straße und Verkehr



> Politik

Die neue Mandatsverteilung im Eisenstädter Gemeinderat



ÖVP – 17 Mitglieder

Mag. Thomas Steiner	–	Bürgermeister
Istvan Deli, BA	–	1. Vizebürgermeister, Stadtbezirksvorsteher Eisenstadt
Mag. Dr. Michael Freismuth	–	Stadtrat
Hans Skarits	–	Stadtrat
Stefan Lichtscheidl	–	Stadtrat (neu)
Michael Bieber	–	Klubobmann (neu)
Heidi Hahnekamp	–	Gemeinderätin, Stadtbezirksvorsteherin St. Georgen
Josef Weidinger	–	Gemeinderat, Stadtbezirksvorsteher Kleinhöflein
Ruth Klinger-Zechmeister, BA	–	Gemeinderätin
Birgit Tallian	–	Gemeinderätin
Waltraud Bachmaier	–	Gemeinderätin (neu)
Werner Klikovits	–	Gemeinderat
Gerald Hicke	–	Gemeinderat
Hermann Nährer	–	Gemeinderat (neu)
DI Otto Prieler	–	Gemeinderat (neu)
Daniel Janisch	–	Gemeinderat (neu)
Mag. Dr. Andrea Dvornikovich	–	Gemeinderätin (neu)

SPÖ – 7 Mitglieder

Günter Kovacs	–	2. Vizebürgermeister
Renée Maria Wisak	–	Stadträtin
Bernd Weiß	–	Klubobmann
Beatrix Wagner	–	Gemeinderätin (neu)
Lisa Vogl, BA	–	Gemeinderätin (neu)
Bettina Eiszner	–	Gemeinderätin (neu)
Anika Karall, MA	–	Gemeinderätin (neu)

FPÖ – 3 Mitglieder

Géza Molnár	–	Klubobmann
Konstantin Langhans	–	Gemeinderat (neu)
Dr. Gottfried Traxler	–	Gemeinderat

Grüne – 2 Mitglieder

Anja Haider-Wallner	–	Gemeinderätin
Peter Ötvös, MA	–	Gemeinderat (neu)



Bürgermeister Steiner und GR Klinger-Zechmeister präsentierten gemeinsam mit den Projektverantwortlichen das neue Parkleitsystem für Eisenstadt.

> Hinweistafeln und Schilder zeigen wie viele Parkplätze frei sind

Ein Parkleitsystem für die Landeshauptstadt

Im vergangenen Monat wurde eifrig an der Inbetriebnahme eines umfangreichen Parkleitsystems in Eisenstadt gearbeitet. Besucher und Einpendler, die mit dem Auto in die burgenländische Landeshauptstadt kommen, erfahren an den Ortseinfahrten, wo es größere Parkplätze gibt und ob dort noch Abstellmöglichkeiten frei sind.

„Eisenstadt bietet rund 1.000 Parkplätze in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone und über 600 günstige Tagesparkplätze. Mit dem neuen Parkleitsystem wollen wir Besucher und Einpendler gleichermaßen zu freien Parkplätzen leiten und so ‚leere‘ Kilometer vermeiden. Diese Serviceleistung ist also auch gleichzeitig ein Beitrag zum Klimaschutz in der Landeshauptstadt“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

Gleich an den Ortseinfahrten erwarten die Autofahrer vier große Hinweistafeln auf denen mittels Leuchtanzeige gekennzeichnet ist, welcher Tagesparkplatz noch freie Abstellplätze bietet. Weiters führen 16 digitale und 44 statische Schilder zu den jeweiligen Parkplätzen innerhalb Eisenstadts.

Die Parkplätze Feldstraße, Osterwiese, Schubertplatz, Hyrtlplatz sowie die Garagen Schloss und Rathaus sind mit einem Zählwerk versehen. Somit gibt es auf den großen Hinweistafeln auch genaue Anzeigen, wo wie viele Parkplätze frei sind. Zu den Parkplätzen Justizzentrum, Glorietteallee und Krautgartenweg werden die Autofahrer mittels statischer Anzeigen geleitet. Die Kosten für das Parkleitsystem

belaufen sich auf rund 80.000 Euro und beinhalten sowohl die baulichen Maßnahmen als auch die Stromzufuhr für die Anzeigetafeln.

> Stadtbusfahren mit dem Parkplatzticket

Mit dem Kauf eines Tickets für einen Tagesparkplatz erhalten Autofahrer auch ein Ticket für den Stadtbus, den sie an diesem Tag gratis benutzen können. So haben Autofahrer die Möglichkeit, das Auto auf einem Tagesparkplatz abzustellen und an der nächstgelegenen Haltestelle in einen der drei Stadtbusse einzusteigen.

> Stadtplan mit Parkmöglichkeiten

Ein neuer Parkfolder mit praktischem Stadtplan zeigt alle Parkmöglichkeiten und Tarife auf. Unter anderem liegt der Folder in der Bürgerservicestelle und im Tourismusbüro auf, weiters steht er auf der Homepage der Stadt zum Download bereit.

Mit all diesen Maßnahmen sorgt Eisenstadt für ausreichend Information um das Parken in der Stadt. „Die gebührenpflichtige Kurzparkzone im Stadtkern verhindert dauerhaftes Parken und trägt zum Verkehrsfluss bei. Somit ist garantiert, dass die Kunden der Innenstadt-Geschäfte ihre Fahrzeuge im Stadtzentrum parken können. Für all jene, die ihr Auto über einen längeren Zeitraum abstellen möchten, wurde mit den gebührenpflichtigen Tagesparkplätzen eine kostengünstige Alternative in unmittelbarer Zentrumsnähe geschaffen“, so Bürgermeister Steiner abschließend.



> GEMEINSAM.SICHER

Dämmerungszeit ist Hochsaison für Einbrecher

Die frühe Dämmerung von Oktober bis März bietet Einbrechern ideale Arbeitsbedingungen. Sie finden in der Dunkelheit gute Deckung und können ihr „Geschäft“ verrichten.

Einbrecher suchen sich oft ruhige Wohnsiedlungen für ihre Tat aus, fahren Straßen ab und beobachten die Häuser und die Gewohnheiten ihrer Bewohner. Dann schlagen sie vorrangig zwischen 17 und 21 Uhr zu. Sie wissen, wann das Haus unbewohnt ist.

Bevorzugt dringen sie durch Terrassentüren ein. Diese befinden sich meist an der Rückseite und können vom Nachbarn oft nicht eingesehen werden. Die Täter öffnen vielfach ein zusätzliches Fenster zur Fluchtmöglichkeit. Sie suchen nach Schmuck, Bargeld, Münzsammlungen, Fahrzeugdokumente und den Schlüssel Ihres Fahrzeuges. Der Aufenthalt der Täter im Haus dauert oft nur einige Minuten.

Damit Sie nicht Opfer eines Einbruchs werden, sollten Sie folgende einfache Regeln beachten:

- Ihr Heim sollte immer bewohnt aussehen!
- Verwenden Sie Zeitschaltuhren für die Innenbeleuchtung und lassen Sie die Außenbeleuchtung eingeschaltet.
- Wohn- bzw. Kellerräume nur lüften, wenn sich jemand im Wohnhaus befindet.
- Achten Sie darauf, dass das Sichtfeld der Türspione gut ausgeleuchtet ist.
- Öffnen Sie bei Gegensprechanlagen nicht sofort die Haustüre, fragen Sie genau nach, wer Einlass begehrt.
- Nachbarschaftshilfe ist besonders wichtig – halten Sie ständig Kontakt mit Ihrem Nachbarn und informieren Sie ihn nach Möglichkeit von Ihrer Abwesenheit.
- Lassen Sie keine Leitern bzw. Werkzeuge vor dem Haus liegen oder Gartenmöbel in unmittelbarer Nähe von Fenstern abgestellt.
- Schnee vom Gehweg gleich wegschaufeln (lassen).
- Halten Sie Bargeldbeträge im Haus gering. Wertgegenstände gehören in den Banksafe.
- Bei verdächtigen Wahrnehmungen scheuen Sie sich nicht die Polizei - Notruf 133 - zu rufen.

Info-Stände der Sicherheitsbeauftragten

Donnerstag, 2. November 2017
09.00 - 12.00 Uhr EZE

Mittwoch, 15. November 2017
09.00 - 12.00 Uhr EZE

Montag, 6. November 2017
09.30 - 12.00 Uhr Fuzo bzw. Bürgerservicestelle

Freitag, 24. November 2017
09.30 - 12.00 Uhr Fuzo bzw. Bürgerservicestelle





> Personaländerung

Günter Hauer: Der neue Stadtpolizeikommandant

Oberstleutnant Günter Hauer trat am Montag, dem 2. Oktober 2017, offiziell seinen neuen Posten als Stadtpolizeikommandant der burgenländischen Landeshauptstadt an.

Bürgermeister Thomas Steiner und Sicherheitsgemeinderat Istvan Deli gratulierten dem neuen Stadtpolizeikommandanten zur neuen Aufgabe und freuen sich auf die Zusammenarbeit im Rahmen von „Gemeinsam.Sicher“.

Günter Hauer ist kein Unbekannter in Eisenstadt, war er doch bisher schon als Stellvertreter im Stadtpolizeikommando aktiv. „Er kennt nicht nur Eisenstadt ganz genau, sondern vertraut auch seinen Kollegen in den Polizeiinspektionen. Wir werden die gute Zusammenarbeit mit der Stadtpolizei fortsetzen und werden uns auch demnächst bei einem runden Tisch über die aktuellen Sicherheits-Themen der Landeshauptstadt unterhalten“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

Der bisherige langjährige Stadtpolizeikommandant Fritz Tinhof wurde am 1. September zum stellvertretenden Leiter der Landesverkehrsabteilung ernannt. „Fritz Tinhof hatte stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen und brachte mit uns das Pilotprojekt Gemeinsam.Sicher auf den Weg“, streut Sicherheitsgemeinderat Istvan Deli dem scheidenden Kommandanten Rosen.

Dr. Lukas  Klikovits

HALS-NASEN-OHREN

EISENSTADT



Dr. Lukas  Klikovits

HALS-NASEN-OHREN

EISENSTADT

Dr. Lukas Klikovits

FACHARZT FÜR HALS-, NASEN-, OHRENKRANKHEITEN
ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN, WAHLARZT

Joseph-Haydn-Gasse 2/2 + 43 (0) 664 / 920 028 4
7000 Eisenstadt office@hno-eisenstadt.at
www.hno-eisenstadt.at

ORDINATION NACH TERMINVEREINBARUNG



sicher
aktuell
innovativ

.ewt EWT Schuster & Kampits
Wirtschaftstreuhand & Steuerberatungs OG

7000 Eisenstadt, Joseph Haydn-Gasse 40/2
Tel: +43 (0)2682 66312, www.ewt.co.at



Die Zertifizierung wurde mit einem großen Fest im Kindergarten gefeiert.

> Kindergarten am Ing. Alois Schwarz-Platz

Zertifizierter Kneippkindergarten in Eisenstadt

Bereits seit September 2011 wird im städtischen Kindergarten am Ing. Alois Schwarz-Platz das Kneippen in allen Gruppen angeboten. Nun darf sich die Betreuungseinrichtung im Generationenviertel auch offiziell „Kneipp-Kindergarten“ nennen. Die Zertifizierung fand nun im Rahmen eines Kindergartenfestes statt.

Vor über 100 Jahren entwickelte ein deutscher Pfarrer namens Sebastian Kneipp eine spezielle Art der Wasserkur, die später als „Kneipp-Kur“ in die Geschichte einging und deren Wasser-Anwendungen in zahlreichen Vereinen auch heute noch mit großer Beliebtheit praktiziert werden. In Kooperation mit dem Eisenstädter Kneippverein bietet der Kindergarten am Ing. Alois Schwarz-Platz seinen Schützlingen seit September 2011 verschiedene Kneipp-Anwendungen, die in das wöchentliche Programm eingebaut werden. Das Projekt fußt dabei auf den fünf Säulen der Kneipp-Lehre:

1. Lebensordnung (Lieder, Entspannungsgeschichten und Ausflüge)
2. Wasser (Arm- und Fußbäder sowie Gesichtswaschungen)
3. Bewegung (Turnen, Spaziergänge in der Natur, Barfußweg)
4. Ernährung (Gesunde Jause mit Obst, Gemüse und frischen Kräutern)
5. Heilkräuter (im Garten selbst angepflanzt, werden daraus Aufstriche, Tees und Öle gemeinsam mit den Kindern hergestellt)

Sechs Kindergartenpädagoginnen haben zwischen 2011 und 2013 die Kneipp-Basisausbildung absolviert und zusätzlich vorgeschriebene Fortbildungskurse zu den Themen Wasser und Heilpflanzen belegt. Nach Vorlegung der Projektmappe sind alle Kriterien für die Zertifizierung zum Kneipp-Kinder-

garten erfüllt und im Generationenviertel ist nun Eisenstadt erster „Kneipp-Kindergarten“ zu finden.

„Ich konnte bereits selbst mit den Kindern einige Kneipp-Anwendungen im Zuge eines Besuchs im Kindergarten ausprobieren und bin begeistert von der Anteilnahme der Kinder am Programm. Wir haben extra einen Kneipp-Brunnen und einen Barfußpfad im Garten errichtet und der Eisenstädter Kneipp-Verein ist maßgeblich in die inhaltliche Planung eingebunden“, freut sich Bürgermeister Thomas Steiner.

Im Gutachten des Kneipp-Bundes attestiert Mag. Waltraud Ruth: „Die ganzheitliche Ausrichtung des Kneipp-Programms, die in allen Lebensbereichen des Kindergartens Schwarz-Platz in Eisenstadt zur Geltung kommt, bietet den Kindern einen sehr guten Ansatz, ein Gesundheitsverhalten zu entwickeln, das die vielfältigen krankmachenden Einflüsse im späteren Leben kompensieren kann und bestmögliche Voraussetzung für Gesundheit und Wohlbefinden schafft. Die Projektmappe des Kindergartens wird als „sehr gut“ bewertet und den verantwortlichen Pädagoginnen großes Lob und Anerkennung ausgesprochen.“

> **Kinderbetreuung auf höchstem Niveau**

Aktuell werden rund 1.000 Kinder in den Kindergärten und -krippen der Landeshauptstadt sowie den Tagesheimen der drei Volksschulen, der NMS Rosental sowie das Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik in der Neusiedler Straße betreut. Davon besuchen über 500 Kinder einen der sechs städtischen Kindergärten bzw. eine der zwei Kinderkrippen oder die private Einrichtung in der Gölbeszeile. Alle Betreuungseinrichtungen sind ganztägig mit Mittagessen geführt.



Einladung zum **BLAGUSS KREUZFAHRTTAG**

25. November 2017 von 10:00 bis 17:00 Uhr

Pannonia Tower Hotel
7111 Parndorf
Pannonia Straße 3

BLAGUSS
www.blaguss.com

Weil jeder Ziele hat

An unserem Kreuzfahrttag erwartet Sie ein umfangreiches Programm mit wechselnden Vorträgen der einzelnen Reedereien.

- **Unterwegs auf den Flüssen Europas**
- **Vom Mittelmeer bis Nord- und Westeuropa**
- **Von Asien bis nach Südamerika und die Karibik**

Um den Busplatz garantieren zu können, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich:
E-Mail: mlitschauer@blaguss.at oder telefonisch unter 01/501 80 904.

Alle näheren Details (Abfahrtsstellen und Ort) erhalten Sie bei der Bestellung Ihres Busplatzes!

Kommen Sie vorbei! Es erwartet Sie ein Tag voller unvergesslicher Erlebnisse.
Mit freiem Eintritt und der Möglichkeit, tolle Preise zu gewinnen!
Die Gewinnspielkarte bekommen Sie direkt bei der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Sie!

**Regelmäßige
Shuttlebusse ab
Oberpullendorf,
Eisenstadt,
Mattersburg
und Wien
nach Parndorf!**

Blaguss Touristik 7000 Eisenstadt, Colmarplatz 1, T: 02682 648 02, eisenstadt@blaguss.at

The screenshot shows the website interface for 'Leerflächen Management' in Eisenstadt. At the top, there is a navigation bar with categories: BÜRGERSERVICE (Rathaus & Politik), LEBEN in Eisenstadt, FREIZEIT (Kultur, Tourismus & Sport), and WIRTSCHAFT (Standort & Arbeit). The main heading is 'Leerflächen Management EISENSTADT'. Below this, a breadcrumb trail reads 'eisenstadt.gv.at > Wirtschaft > Leerflächen Management'. The 'Aktuelle Angebote' section displays a photo of a building and details for a 'Geschäftslokal Eisenstadt Fußgängerzone': Objektart: Geschäftslokal, Gesamtnutzfläche: 165 m², Verfügbarkeit: Miete, Beziehbar ab: 19.10.17, Ortsteil: Fußgängerzone. A sidebar on the right lists categories: Gewerbe, Leerflächen Management (highlighted), Stadtmarketing & Einkaufen, Standortdaten & Standortmarketing, and Institutionen.

> „LISE“ bringt Vermieter und Interessenten zusammen

Stadt bietet Service für Besitzer leerstehender Immobilien

Das Leerflächeninformationssystem Eisenstadt „LISE“ hat nach dem Relaunch der Eisenstadt-Homepage wieder seinen Betrieb aufgenommen und ist um ein Service reicher.

Besitzer von Immobilien müssen ihre Objekte nicht mehr selbst ins Netz stellen, sondern senden alle Daten per eMail ans Rathaus. Edith Sommer, Innenstadt-Beauftragte für Leerstandsmanagement, erstellt das Profil über Ihre Immobilie und steht Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Die Vorteile einer lebenswerten und florierenden Stadt liegen auf der Hand: Einerseits das vielfältigere Angebot und andererseits ein lebendiges Zentrum sowie die Verschönerung des Ortskernes durch das Wegfallen von leerstehenden Gebäuden.

> LISE in neuem Gewand

Das Leerflächeninformationssystem Eisenstadt, kurz „LISE“ genannt, wurde mit der neuen Homepage der Landeshauptstadt wieder neu ins Leben gerufen. Bei dieser Plattform geht es um die Erfassung von Geschäfts- und Gastronomielokalen sowie Büroräumlichkeiten, welche aktuell in der Innenstadt, aber auch außerhalb des Stadtzentrums zur Vergabe stehen.

Mit diesem Service möchte die Stadtverwaltung einerseits die Vermieter unterstützen und andererseits den Interessenten eine einfache Möglichkeit bieten, sich einen Über-

blick über die Angebote in der burgenländischen Landeshauptstadt zu verschaffen.

Alle Eigentümer von leerstehenden Immobilien in Eisenstadt sind eingeladen, dieses Angebot zu nützen und uns per Mail die wichtigsten Eckdaten zur Immobilie – wie Größe des Lokals, welche Branche eventuell gewünscht ist, Mietpreisvorstellungen, Ansprechperson, Kontaktdaten und Fotos zu schicken. Alle wichtigen Informationen werden daraufhin inklusive der Fotos zeitnahe in das Leerflächeninformationssystem eingearbeitet.

Auf der Homepage der Stadt finden Sie alle Leerstände, welche bis jetzt erfasst wurden. Unter der Rubrik Wirtschaft können Sie sich ab sofort ein Bild über einige leerstehende Immobilien machen.

> Weitere Infos auf:

www.eisenstadt.gv.at/wirtschaft/leerflaechen-management/

> Oder kontaktieren Sie:

Edith Sommer
Magistrat der Freistadt Eisenstadt
Leerflächenmanagement
Hauptstraße 35
7000 Eisenstadt
02682 / 705-713
edith.sommer@eisenstadt.at



Das hohe Kaufkraftvolumen der Eisenstädter ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen und zeigt den Aufstieg der Landeshauptstadt an.

> Eisenstadt erneut unter den kaufkräftigsten Bezirken

Kaufkraft von 2010 bis 2016 um 23 % gestiegen

Eisenstadt findet sich nach der neuesten RegioData-Studie zur Kaufkraft im Jahr 2016 wieder unter den Top-Fünf Bezirken Österreichs. Vor Eisenstadt liegen lediglich die Wiener Bezirke 1, 13 und 19 sowie Mödling. Im Vergleich zu 2010 ist die Kaufkraft in Eisenstadt um 23 % gestiegen.

Eisenstadt gehört nicht nur zu den kaufkräftigsten Bezirken Österreichs, sondern weist seit Jahren ein kontinuierliches Wachstum auf. Betrug die Kaufkraft je Einwohner 2010 noch 20.993 Euro, so stieg sie in den letzten sechs Jahren um 4757 Euro an. Das entspricht einem Anstieg um 23 % von 2010 bis 2016. Somit bestätigt eine weitere Erhebung das hohe Kaufkraftvolumen, den Standortvorteil für Handel und hohe Lebensqualität der Landeshauptstadt.

„Ein ganz wichtiger Grund für das abermalige hervorragende Abschneiden der Landeshauptstadt ist die ausgezeichnete Arbeitsmarktsituation in unserer Stadt. Mit rund 17.000 Arbeitsplätzen bei rund 14.500 Einwohnern können wir unseren Bürgern Arbeitsplätze vor Ort bieten, ohne dass sie weit pendeln müssen“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner, „dafür sind wir den innovativen Unternehmen in unserer Stadt zu großem Dank verpflichtet.“

Insgesamt zeigt die hohe Kaufkraft den kontinuierlichen Aufstieg. Eisenstadt liegt schon seit Jahren über der durchschnittlichen Kaufkraft des Burgenlandes und Gesamt-Österreichs. Die Kaufkraft je Einwohner ist um 22,1 % bzw. 4.655 Euro höher als der Österreich-Durchschnitt.

FAHRSCHULE
L **JUHASZ**
Dipl.Ing.
 EISENSTADT www.juhasz.at ☎ +43 2682 62239

weihnachtskurs

21. dez

3_WOchen_kurse
 non_STOP einsteigen jeden mo, do 18h, sa 9h

30.okt & 27.nov

shuttle_service

anmeldung JETZT!

inkl. warm up am VR_fahrsimulator

gratis lern_app bei anmeldung mit diesem insert !



spezialpreise mobil fahrschule

> Pflege-Serie Teil 21

Wem steht Pflegegeld zu



Die Voraussetzungen für den Anspruch einer Pflegegeldzahlung ist klar definiert und folgenden Voraussetzungen unterworfen:

- Ständiger Betreuungs- und Hilfsbedarf wegen einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung bzw. einer Sinnesbeeinträchtigung, die voraussichtlich mindestens sechs Monate andauern wird
- Ständiger Pflegebedarf von monatlich mehr als 65 Stunden
- Gewöhnlicher Aufenthalt in Österreich (unter bestimmten Voraussetzungen kann das Pflegegeld auch in einen EWR-Staat oder in der Schweiz geleistet werden)

Pflegegeld wird – je nach Ausmaß des erforderlichen Pflegebedarfs und unabhängig von der Ursache der Pflegebedürftigkeit – in sieben Stufen gewährt.

Höhe des Pflegegeldes

Zum 1. Jänner 2016 wurde das Pflegegeld in allen Pflegestufen erhöht. Das höhere Pflegegeld hilft auch bei der Co-Finanzierung sozialer Dienste, indem die Betroffenen selbst mehr Geld zur Verfügung haben (**siehe Grafik rechts**).

Erschwerniszuschlag

Bei der Pflegegeldeinstufung von schwer geistig oder schwer psychisch behinderten, insbesondere an Demenz erkrankten Personen ab dem vollendeten 15. Lebensjahr wird ein Erschwerniszuschlag pauschal in der Höhe von 25 Stunden angerechnet. Die besonders intensive Pflege von schwerst behinderten Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 15. Lebensjahr wird ebenfalls mit pauschalen Erschwerniszuschlägen berücksichtigt.

Wo muss der Antrag gestellt werden

Pensions- oder Rentenbezieher bringen den Antrag auf Pflegegeld beim zuständigen Versicherungsträger ein. Das ist jene Stelle, die auch die Pension bzw. Rente auszahlt, z.B.:

- bei ASVG-Pensionisten und Pensionistinnen die Pensionsversicherungsanstalt
- bei Bundespensionisten und Bundespensionistinnen das BVA Pensionservice
- bei GSVG-Pensionisten und Pensionistinnen die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
- bei BSVG-Pensionisten und Pensionistinnen die Sozialversicherungsanstalt der Bauern
- bei Renten aus der Kriegsopferversorgung, der Heeresentschädigung sowie nach dem Impfschadengesetz die Pensionsversicherungsanstalt (ab 1.1.2014)
- bei einer Vollrente aus der Unfallversicherung der Unfallversicherungsträger, ausgenommen: in jenem Bereich, in dem die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt für die Gewährung der Vollrente zuständig ist, die Pensionsversicherungsanstalt

An diese Stellen sind auch die Anträge auf Gewährung oder Erhöhung des Pflegegeldes, bei Verschlechterung des Gesundheitszustandes, zu richten.

Berufstätige Personen, mitversicherte Angehörige (z.B. als Hausfrau oder Kind) und Bezieher einer Mindestsicherung oder eines Rehabilitationsgeldes können das Pflegegeld bei der Pensionsversicherungsanstalt beantragen.

PFLEGEBEDARF IN STUNDEN PRO MONAT	STUFE	MONATL. BETRAG IN EURO
mehr als 65 Stunden	1	157,30 €
mehr als 95 Stunden	2	290,00 €
mehr als 120 Stunden	3	451,80 €
mehr als 160 Stunden	4	677,60 €
mehr als 180 Stunden wenn ein außergewöhnlicher Pflegeaufwand erforderlich ist.	5	920,30 €
mehr als 180 Stunden wenn zeitlich unkoordinierbare Betreuungsmaßnahmen erforderlich sind und diese regelmäßig während des Tages und in der Nacht zu erbringen sind oder die dauernde Anwesenheit einer Pflegeperson während des Tages und der Nacht erforderlich ist, weil die Wahrscheinlichkeit einer Eigen- oder Fremdgefährdung gegeben ist.	6	1.285,20 €
mehr als 180 Stunden wenn keine zielgerichteten Bewegungen der vier Extremitäten mit funktionaler Umsetzung möglich sind oder ein gleichzuachtender Zustand vorliegt.	7	1.688,90 €

Bezieher einer Beamtenpension eines Landes oder einer Gemeinde richten den Pflegegeldantrag an die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter.

In weiterer Folge erfolgt ein Hausbesuch durch einen Arzt oder in manchen Fällen durch eine diplomierte Pflegefachkraft, um den Pflegebedarf festzustellen. Die pflegebedürftige Person hat das Recht, bei der Begutachtung eine Vertrauensperson beizuziehen, die Angaben zur konkreten Pflegesituation machen kann.

Auf Grundlage dieses Gutachtens entscheidet die zuständige Stelle über die Zuordnung zu einer Pflegegeldstufe mittels Bescheid. Gegen diesen Bescheid kann Klage beim zuständigen Arbeits- und Sozialgericht eingebracht werden.

den. Ein allfälliges Pflegegeld wird rückwirkend ab dem auf die Antragstellung folgenden Monat ausbezahlt. Das Pflegegeld wird zwölfmal im Jahr monatlich ausbezahlt und unterliegt nicht der Einkommensteuer.

Antragsformulare für Zuerkennung oder Erhöhung des Pflegegeldes sind erhältlich bei den jeweiligen Pensionsversicherungsträgern oder auf help.gv.at.

Wir beantworten Ihre Fragen gerne unter 02682/65150 oder 0676/882 66 8000 oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.hilfswerk.at/burgenland
E-Mail: office@burgenland.hilfswerk.at

Post | Lotto | Elektroschop

OSR GROUP

RADICS INSTALLATIONEN
Installationen - Radics.at
Member of OSR Group

HUR ELEKTROTECHNIK
Member of OSR Group

Rusterstraße 136
7000 Eisenstadt

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 07:30 - 12:45
13:30 - 17:00

kompetent & zuverlässig

- HKLS - Installationen
- Gebäudetechnik
- Gebäudereinigung
- Schadlingsbekämpfung
- Elektrotechnik
- Störungsdienst
- Netzwerktechnik
- Alarmanlagen

PSK BANK | Post.at | Partner



Der Bauhof ist für den Winterdienst schon bestens gerüstet.

> 48 Mann und 14 Fahrzeuge sind einsatzbereit

Städtischer Winterdienst und Anrainerpflichten

In den kalten Wintermonaten liegt das Hauptaugenmerk der städtischen Wirtschaftsbetriebe auf dem Winterdienst. Die Mitarbeiter sind schon jetzt bestens darauf vorbereitet: Der Salzsilo ist aufgefüllt und die Fahrzeuge sind bereit zum Einsatz.

Der Dienst für die Bauhof-Mitarbeiter beginnt dabei schon sehr früh. Um 3 Uhr morgens überzeugt sich täglich ein Mitarbeiter von der Notwendigkeit eines Einsatzes durch Kontrollfahrten. Bei Schnee oder Eis wird das Winterdienstteam alarmiert, ab 4 Uhr beginnt die Räumung. Bei einem Volleinsatz sind dabei 48 Mann mit drei PKW, vier Kleintraktoren, fünf LKW und zwei großen Traktoren im Einsatz. Zwölf Mann reinigen Gehsteige und Gassen der Innenstadt händisch mit Schaufeln. Die Schneeräumung dauert je nach Schneemenge bis zu vier Stunden für das gesamte Stadtgebiet.

„Unseren Mitarbeitern ist das höchste Lob auszusprechen. Sie sind in dieser harten Zeit unermüdlich im Einsatz, um die Straßen und Gehwege von Schneemassen zu befreien“, ist Bürgermeister Thomas Steiner von der guten Arbeit der Wirtschaftsbetriebe überzeugt.

> Anrainer und Gemeinde – Zusammenarbeit im Winter

Aber nicht nur die Mitarbeiter des Städtischen Bauhofs sind bei Schneefall fleißig im Einsatz, auch Anrainer treffen laut Straßenverkehrsordnung (§ 93 StVO) zahlreiche

Pflichten. Liegenschaftseigentümer im Ortsgebiet haben die Gehsteige entlang der Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen sauber zu halten und bei Schnee und Glätte für Streuung zu sorgen.

Ausgenommen davon sind lediglich unbebaute land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke. Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter sauber zu halten oder zu bestreuen. Ferner haben Liegenschaftseigentümer dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

„Wir bekommen im Winter immer wieder Anrufe von Bürgerinnen und Bürgern, die sich über nicht geräumte Gehwege beschweren. Ich appelliere daher an alle, den Anrainerpflichten nachzukommen. Die Stadtgemeinde erledigt ihre Aufgaben gewissenhaft und die Liegenschaftsbesitzer sollten auch ihren Teil dazu beitragen“, appelliert Bürgermeister Steiner an die Bevölkerung.

Die Verletzung dieser Obliegenheitspflichten kann schwerwiegende Konsequenzen nach sich ziehen: Neben einer Verwaltungsstrafe von bis zu 72 Euro gemäß § 99 Abs. 4 StVO können, im Falle einer Verletzung eines Passanten, strafrechtliche (Körperverletzung) und zivilrechtliche Folgen (Schmerzensgeld, Verdienstentgang etc.) auf den Liegenschaftseigentümer zukommen.

> Kunsteisbahn

Überdachung mit viel Action



Mitte September wurde die neue Überdachung der großen Eislauffläche im Allsportzentrum offiziell eröffnet und im Rahmen eines Actionday der Sportunion eingeweiht.

Die Freude und Erleichterung war allen Teilnehmern der Eröffnungsfeier ins Gesicht geschrieben – denn Nutzung und Betrieb der Eisfläche wird mit der Überdachung verlängert und wirtschaftlicher. Besonders die Vereine freuen sich über mehr Beständigkeit in schwierigen Witterungslagen.

Die Kunsteisbahn ist seit 1977 in Betrieb und eine der wenigen Wintersportanlagen im Burgenland. Die beiden Eisflächen werden jährlich von rund 30.000 Besuchern frequentiert, sind sowohl für Schüler als auch für Sportler ein unverzichtbares Freizeit- und Sportangebot.

> Abhilfe bei schwieriger Witterung

Die Anlage wird von vier Eisenstäd-

ter Eissportvereinen bzw. Vereinen aus Rust und anderen Gemeinden genutzt. Durch milde Winter und oftmals nachteilige Wetterlagen (Föhn, Sonneneinstrahlung, Schnee und Regen) wird die Nutzungszeit immer kürzer.

„Die Überdachung der großen Eisfläche wird hier die notwendige Abhilfe schaffen sowie Nutzung und Betrieb der Anlage sichern. Besonders erfreulich ist, dass hier seitens des Landes die überregionale Bedeutung des Eisenstädter Allsportzentrums erkannt wurde und eine finanzielle Unterstützung zugesagt wurde“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

Die Überdachung besteht aus massiven Stützelementen, die auf Punktfundamenten lagern und einem Satteldach, das eine Lichtkuppe enthält. Auch die beiden Tribünen der Eislaufpiste wurden bei der Überdachung mit eingeplant. Die neue Beleuchtung sowie die verbaute Tonanlage sorgen

vor allem bei Wettkämpfen und Eishockey-Matches für beste Voraussetzungen.

> Startschuss für Saison

Auch wenn es der warme Herbst nicht zuließ, dass bereits Ende Oktober die Eisflächen betriebsbereit waren, sind die Eismeister des Allsportzentrums zuversichtlich, dass im November die Saison starten kann.

Um eine Eisfläche zu schaffen braucht es kontinuierlich kalte Temperaturen über einen Zeitraum von rund zehn Tagen.

Den Planungen für den offiziellen Startschuss für die Eislaufsaison tut dies jedoch keinen Abbruch: Wer die Homepage der Stadt und die sozialen Medien im Auge behält, erfährt rechtzeitig, wann endlich übers Eis gejagt werden kann.

Termin, die gut tun...

Mittwoch | 15.11.2017 19:00 Uhr
Generationenzentrum Eisenstadt

Pflegestammtisch vom Bgld. Hilfswerk
Qualifiziertes Personal bietet Ihnen Unterstützung in allen pflegerelevanten Fragen. Lassen Sie sich in Bezug auf Pflegemittel beraten. Erfahren Sie mehr über verschiedene Pflegetechniken und ihre praktische Anwendung. Nutzen Sie das Angebot der Pflegeberatung!



Samstag | 18.11.2017 14:00 – 16:00 Uhr
Pongratzhaus Eisenstadt

Gesprächsrunde mit Mag. Beate Heinrich
„Auf der Suche nach den eigenen Wurzeln“
Gestalten Sie bewusst Ihre Zukunft durch das Aufarbeiten Ihrer Vergangenheit. Begleitet von Fr. Mag. Heinrich erfahren Sie im Gespräch mehr über sich selbst. Anmeldung erbeten! Freier Eintritt!



**Nachhilfe
mit Qualität.**

**Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse.
Jedes Alter.
Alle Fächer.**

clever aufsteigen

**Eisenstadt:
Hauptstr. 43
Tel: 02682 - 65 860
eisenstadt@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at**

> Information

Bürgergespräche 2017 in den drei Ortsteilen



Bürgermeister Thomas Steiner nützt jährlich die Bürgergespräche dazu, aktuelle Vorhaben der Stadt zu präsentieren und mit der Bevölkerung zu diskutieren sowie viele wichtige Anregungen für die tägliche Arbeit mitzunehmen.

Einmal im Jahr wird die Bevölkerung der Landeshauptstadt zu Bürgergesprächen geladen. Diese werden in allen drei Stadtbezirken abgehalten, um einerseits über die anstehenden Projekte der Stadt in den jeweiligen Ortsteilen zu informieren und andererseits die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger aus erster Hand zu erfahren.

„Eisenstadt gehört zu den Städten mit der höchsten Lebensqualität in Österreich. Diesen Status haben wir uns in der Vergangenheit hart erarbeitet. Durch das harmonische Zusammenspiel zwischen Bevölkerung und Politik ist es gelungen, den Stellenwert der Stadt wesentlich zu steigern. Dieses ausgezeichnete Miteinander werden wir auch in Zukunft fortsetzen“, so Bürgermeister Thomas Steiner.

Um den hohen Standard in der Stadt zu erhalten und weiter auszubauen, sind Wünsche und Anregungen immer herzlich willkommen. „Ich bin stets dankbar für neue Ideen. Aus dem Vorjahr habe die Erfahrung mitgenommen, dass zahlreiche kleine Anliegen auf kurzem und unbürokratischem Wege geregelt werden konnten“, so der Bürgermeister abschließend.

> Termine

22.11.	18:30 Uhr	Kleinhöflein, Martinshof
23.11.	18:30 Uhr	Eisenstadt, Gemeinderatssaal
28.11.	18:30 Uhr	St. Georgen, Sportplatz




14.11. 19.00 UHR

**IM GESPRÄCH
REGIONALITÄT &
SAISONALITÄT**

**AUS DEM BLICKWINKEL DER NACHHALTIGKEIT
UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG**

PONGRATZHAUS, LIONSPLATZ 1

BILDUNG ERLEBEN

In Zusammenarbeit mit dem VBW



Impressum: Fotograf: Peter Frensch; Burgenländische Nachrichten, 28. 10.2017, Eisenstadt



Beim Mobilitätstag im Rahmen von SAGMO konnten die Schüler jede Menge ausprobieren und sammelten auch Erfahrung, welche Hürden man etwa als Rollstuhlfahrer nehmen muss.

> Projekt SAGMO – Schule macht green mobil

Mobilitätstag im E_Cube war ein voller Erfolg

In dem vom BMVIT geförderten Projekt SAGMO – SCHULE MACHT GREEN-MOBIL! werden für Schülerinnen und Schüler aus 6 Eisenstädter Schulen unterschiedlicher Altersklassen Verkehrsplanung und Verkehrsforschung erlebbar und begreifbar gemacht. Im Frühjahr dieses Jahres wurden den Schülerinnen und Schülern die Themen umweltfreundliche Mobilität und Verkehr im Rahmen von Workshops, Mobilitätsspaziergängen und Praxisveranstaltungen durch ein multidisziplinäres Team unter der Leitung von Verkehrsplaner DI Christian Grubits mit der TU Wien und dem Büro Planung&Vielfalt nähergebracht. Das Projekt hat im August auch den VCÖ-Mobilitätspreis 2017 als „Vorbildhaftes Projekt“ erhalten.

In der Europäischen Mobilitätswoche fand als einer der Höhepunkte des Projektes am 22. 09. unter dem Motto „Theorie trifft Praxis“ der SAGMO Mobilitätserlebnistag im Eisenstädter E-Cube statt, bei dem das durch die Schülerinnen und Schüler Erarbeitete die Hauptrolle spielte. Eröffnet wurde der Mobilitätserlebnistag vom Bürgermeister der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt, LAbg. Mag. Thomas Steiner, sowie von Frau Elisabeth Lichtscheidl vom Landesschulrat Burgenland. Der Tag war ein voller Erfolg,

das zeigte auch die Begeisterung der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler.

Knapp 500 Schüler, Lehrkräfte, sowie Begleitpersonen setzten sich einen Vormittag an zehn Stationen mit dem Thema Mobilität auf den verschiedensten Ebenen auseinander. So gab es unter anderem einen Mobilitätsparcours, Wissenswertes rund um den ökologischen Fußabdruck und um Elektromobilität, eine Hoch- und Faltradstation, ein Mobilitätsquiz, eine Tanz- und Bewegungsstation und vieles mehr.

Viele Stationen wurden von den Schülerinnen und Schülern selbst gestaltet und betreut, andere von den Projektpartnern wie z.B. der Stadtgemeinde Eisenstadt oder der Mobilitätszentrale Burgenland. Auch der ÖAMTC war mit Elektrofahrzeugen und einem Gurteschlitten vertreten. Zusätzlich gab es einen Ausstellungsbereich, wo die Projektklassen mit Filmen, Plakaten, Lerntagebüchern etc. die bisherige Arbeit im Projekt präsentierten. Als ‚Zuckerl‘ wurde allen Schülerinnen und Schülern vom Projektraum Burgenland ein Gutschein für die Ausstellung ‚Bewegte Geschichte auf zwei Rädern‘, die noch bis 12. November läuft, bereitgestellt.

> „SAGMO“ geht weiter

Das Projekt läuft noch bis zum Sommer 2018. In dieser Zeit werden die bereits vermittelten Inhalte von den teilnehmenden Klassen selbstständig vertieft. Außerdem wird es einige Peer-Learning-Termine geben, an denen die Schülerinnen und Schüler selbst zu Lehrenden werden und mit Kindern aus anderen Schulstufen zum Thema Mobilität arbeiten. Darüber hinaus stehen noch einige Exkursionen auf dem Programm.

> Kooperationszuschüsse zu vergeben

Nach wie vor ist es möglich, dass Lehrerinnen und Lehrer von österreichischen Schulen egal welcher Schulstufe um Kooperationszuschüsse ansuchen können. Für 10 innovative Unterrichtsprojekte zum Thema des Bildungsprojektes ‚SAGMO – Schule macht green-mobil!‘ stehen je € 1.000,- zur Verfügung. Für Rückfragen können Sie sich gerne an die SAGMO Projektleitung DI Christian Grubits, +43 (0)2682/22 682, sagmo@panmobile.at wenden und weitere Informationen anfordern.

Weitere Infos zu Förderschiene und Kooperationen mit laufenden Projekten:

www.ffg.at/talente-regional

> Benefizaktion

Seniorenbeirat sammelte 1.000 Euro für Familien in Eisenstadt

Der eine ist Militärpfarrer und ein begnadeter Schauspieler, der andere ist bekannt für sein soziales Engagement und ist Obmann des Seniorenbeirates. Gemeinsam sind sie mittlerweile ein eingeschworenes Duo, das sowohl kulturell als auch sozial einiges auf die Beine stellt. Die Rede ist von Mag. Dr. Alexander Wessely und Stadtrat Hans Skarits.

Der malerische Pulverturm war auch diesen September wieder Kulisse bei Theater im Turm. Eine kleine, aber feine Veranstaltungsreihe des Eisenstädter Seniorenbeirates. Diesmal führte Militärpfarrer Wessely Goethes Klassiker „Faust“ als Einzelpersonenstück auf, das den Titel „Auf eigene Faust“ trug und beim Publikum für Begeisterung sorgte.

Statt Eintrittsgeldern wurde um freie Spenden gebeten. 1.000 Euro kamen dabei zusammen. Diese übergab der Seniorenbeirat der Sozialabteilung. Das Geld wurde auf mehrere Eisenstädter Familien aufgeteilt, die den finanziellen Beitrag zum ohnehin immer sehr kostspieligen Schulanfang sehr gut gebrauchen konnten.



Stadtrat Hans Skarits (l.) und Vertreter des Seniorenbeirates übergaben Petra Parsons (Mitte), Leiterin der Sozialabteilung und ihrem Team 1.000 Euro, die durch die Spenden beim Theaterstück „Auf eigene Faust“ mit Militärpfarrer Dr. Alexander Wessely (r.) zusammengekommen waren.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT





KINDER WEIHNACHT

02.12.2017, 09.12.2017, 16.12.2017 und
23.12.2017, von 14.00 – 18.00 Uhr









Kinder 4 bis 10 Jahre
Anmeldung online unter www.ecube.at



> Projekt wird 2018 umgesetzt

Schrankenanlage Siegfried Marcus-Straße

Die Eisenbahnkreuzung in der Siegfried Marcus-Straße ist derzeit nur mit einer Lichtzeichenanlage gesichert. Dies wird sich im kommenden Jahr ändern, denn 2018 wird hier eine Schrankenanlage errichtet.

Nach dem Ausbau der sogenannten Spange Süd und der Ansiedelung der Burgenländischen Gebietskrankenkassa inklusive Sozialversicherung der Bauern sowie weiterer Betriebe wird die Siegfried Marcus-Straße stark frequentiert. Bürgermeister Thomas Steiner setzt sich schon seit längerer Zeit für den Bau einer Schrankenanlage ein. Nun konnte ein Übereinkommen zwischen der Freistadt Eisenstadt und

den ÖBB erzielt werden, das den Bau der Schrankenanlage zum Inhalt hat. Da laut einem Gutachten der ÖBB eine Lichtzeichenanlage für die Sicherheit des Bahnübergangs ausreichen würde und sich die BGKK nicht an den Kosten für eine Schrankenanlage beteiligen will, trägt die Landeshauptstadt nun die Kosten dafür allein. Die Umsetzung ist für das erste Halbjahr 2018 geplant.

„Die Kosten für die Realisierung der Schrankenanlage belaufen sich auf rund 300.000 Euro. Ich sehe das als Investition in die Sicherheit der Bevölkerung und der Verkehrsteilnehmer“, ist Bürgermeister Thomas Steiner überzeugt.

DIE NEUEN PEUGEOT SUV MODELLE

JETZT MIT BIS ZU € 5.500,^{*,} SUV UMSTIEGSPRÄMIE



| MIT GRIP CONTROL®



* Aktion gültig bei Eintausch von 01.10. - 30.11. und Zulassung bis 31.12. 2017 bei allen teilnehmenden Händlern für Fahrzeuge jeglicher Marken mit den Motorenklassen EURO 1 - EURO 4, Benzin oder Diesel, und beinhaltet eine Händlerbeteiligung. Nur bei Leasing über die PSA BANK gibt es alternativ 4 Winterräder gratis ODER bis zu € 1.500,- brutto PSA BANK-Bonus zusätzlich zur Umstiegsprämie von bis zu € 4.000,-. Das einzutauschende Fahrzeug muss sich mind. 6 Monate im Besitz des Fahrzeugesigentümers befinden. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Irkl, NoVA, MwSt. Keine Barablässe möglich. Ausgenommen sind alle Access Versionen und das Abpreismodell Peugeot 108 sowie der Peugeot iOn, Peugeot 4008, die Business Line Modelle 308 und 508 und Nutzfahrzeuge. PSA BANK ist ein Service der PSA BANK Österreich, Niederlassung der PSA BANK Deutschland GmbH.

PEUGEOT PARTNER TOTAL Gesamtverbrauch: 3,5 - 6,1 l/100 km, CO₂-Emission: 90 - 140 g/km. Symbolfotos. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich.

NEMETH - eisenstadt.at

Nemeth Autohandel GmbH
7000 Eisenstadt, Haidäckler-Park 1
Telefon: +43 (0) 2882 82788 · www.nemeth-eisenstadt.at





Die Versicherung auf **Ihrer** Seite.

Die Grazer Wechselseitige Versicherung AG sucht zur Komplettierung des Außendienstes für **Eisenstadt** festangestellte

Kundenberater (m/w)

Es gibt 5 gute Gründe, auf die Seite mit den vielen Möglichkeiten zu wechseln:

- 1** Angestellt sein, aber selbstständig arbeiten
- 2** Einsatz macht sich auch finanziell bezahlt
- 3** Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Beruf mit Zukunft
- 4** Bestimmen Sie Ihren Tagesablauf selbst
- 5** Fundierte Ausbildung – Wissen zahlt sich aus

Für diese Position wird ein KV-Jahresmindestentgelt von EUR 21.982,10,- brutto geboten; mit der klaren Bereitschaft zur Überzahlung je nach konkreter Qualifikation und Berufserfahrung. Zusätzlich bieten wir Ihnen eine erfolgsabhängige Provision an.

Sind das für Sie Gründe, sich zu bewerben? Es gibt noch viele mehr. Wir beraten Sie gerne persönlich! Kontaktieren Sie einfach:

Frau Eva Haider, Telefon 02682/62 877-7011
E-Mail:eva.haider@grawe.at

www.grawe-karriere.at





DI Matthias Grün und Mag. Thomas Steiner begutachteten im Wald gemeinsam mit Dr. Peter Hajek, Mag. Brigitte Krizsanits und Otto Kropf (Vorstandsmitglieder ÖTK-Eisenstadt) die Wegebeschilderung im westlichen Leithagebirge.

>Wanderwege

Neue Wegebeschilderung im Leithagebirge

Der ÖTK Eisenstadt betreut die Wanderwege im westlichen Leithagebirge zwischen Hornstein und Donnerskirchen. Neue Hinweistafeln werden die Orientierung jetzt erleichtern.

Wer in der letzten Zeit im westlichen Leithagebirge unterwegs war, hat sicherlich eine Veränderung festgestellt: Erst wurden zunächst neue Steher aufgestellt, mittlerweile sind viele von ihnen bereits mit gelben Wandertafeln versehen. „Wir haben uns 2015 dazu entschlossen, die Wegweiser im Leithagebirge auf das international gängige System mit den gelben Tafeln umzustellen“, sagt Dr. Peter Hajek, zuständiger Funktionär für Wegemarkierung und Projektleiter des neuen Wanderleitsystems des Österreichischen Touristenklubs (ÖTK) Eisenstadt. „Die Tafeln werden an markanten Wegekreuzungen

in Abstimmung mit den Waldbesitzern aufgestellt, Markierungen bleiben dort erhalten, wo sie notwendig sind“, fügt ÖTK-Eisenstadt-Vorstand Otto Kropf hinzu und ergänzt, dass das Wandern dennoch Aufmerksamkeit der Sportler erfordere: „Es ist nicht unser Ziel, jeden Baum im Wald zu markieren, eine gewisse Verantwortung liegt auch bei den Wanderern.“

> Naherholungsgebiet

Einen Beitrag zur Umsetzung des Projekts durch den Verein leisten die umliegenden Gemeinden, der Forstbetrieb Esterhazy sowie das Land Burgenland.

„Die Wanderwege sind ein wichtiges Freizeitangebot in Eisenstadt und verbinden uns auch mit unseren Nachbargemeinden. Die Pflege und Wartung

dieser Wege sind uns als Stadt ein Anliegen, daher unterstützen wir den ÖTK bei seiner Tätigkeit“, sagt Eisenstadts Bürgermeister Mag. Thomas Steiner.

Auch DI Matthias Grün, Geschäftsführer Esterhazy Betriebe GmbH, streicht die Notwendigkeit des Wegeleitsystems hervor: „Die gezielte Lenkung über gut gewartete Wanderwege ermöglicht dem Besucher besseres Wahrnehmen des Waldes als Erholungsgebiet, Störungen der vielfach sensiblen Tier- und Pflanzenwelt werden so deutlich minimiert.“ Er appelliert an die Wanderer, den Wald in all seinen Funktionen, also von der Holznutzung über die Erholung bis hin zum Lebensraum zu respektieren und daher bewusst auf den gekennzeichneten Wegen zu bleiben.



Birgit Sauer freute sich über den hohen Zuspruch während der Vernissage ihrer Ausstellung in der Rathaus-Galerie. „meer“ kann noch bis Mitte Jänner 2018 zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

> 6.056 Besuche in Eisenstadt

Lange Nacht der Museen war ein voller Erfolg

Das attraktive Museums- und Galerienangebot der burgenländischen Landeshauptstadt kann sich sehen lassen: Mit über 6.000 Besuchern war Eisenstadt einmal mehr der Spitzenreiter der ORF Langen Nacht der Museen.

Neben dem Schloss Esterházy und dem Burgenländischen Landesmuseum erfreuten sich die städtischen Kulturangebote größter Beliebtheit: Anlässlich der Langen Nacht der Museen fand die Vernissage der neuen Ausstellung der Rathaus-Galerie statt. Unter dem Titel „meer“ stellt Birgit Sauer einen Überblick über ihre Schaffensperiode aus.

Birgit Sauer studierte an der Universität für angewandte Kunst in Wien. Als freischaffende Künstlerin ist sie keine Unbekannte im Burgenland und darüber hinaus. Ihr eigenes Atelier führt Birgit Sauer am alten Flugplatz in Trausdorf, wo ihre großformatigen Werke entstehen. Im Mittelpunkt ihrer Werke ist der menschliche Körper – gerne auch verfremdet und geschickt in den Bildern versteckt.

Bürgermeister Thomas Steiner eröffnete die Rathaus-Galerie im Rahmen der Langen Nacht der Museen: „Birgit Sauers Werke sind in renommierten Kunstsammlungen wie Essl oder Albertina zu sehen, da freut es mich umso mehr, dass sich die eindrucksvollen Werke nun auch im Eisenstädter Rathaus befinden.“

> Fotokunst und Plastikmüll

Sehr gut besucht waren auch die 2. Freilicht-Fotoausstellung des Fotostammtisches „Offene Blende“ im Pulverturm sowie die Ausstellung „Plastonia - Plastikmüll als Kunstobjekt“ von Joana Feroh Sternwasser im Pongratz-Haus.

Zudem bot der Tourismusverband Eisenstadt Leithaland erstmals mehrere spezielle Stadtführungen an, die die ganze Nacht über zu besonderen Orten in Eisenstadt führten.

Buslenker/in gesucht!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n Buslenker/in für die Region Eisenstadt. Voraussetzungen: Führerschein der Klasse D inkl. D95.
Nähere Informationen: 02622/27420 (Hr. Krenn).



Bewerbungen bitte an:
Partsch Verkehrsbetriebe,
Haidbrunnngasse 52, 2700 Wiener Neustadt;
bzw. per E-Mail an m.krenn@partsch.at



www.partsch.at

> Große Freude in Kleinhöflein und St. Georgen

Tennis: Klassenaufstieg und Urreben-Trophy



Am 24. September fand in Kleinhöflein das Relegationsspiel des Sportunion DSG Tennisclub Kleinhöflein gegen den Tennisverein Rust bei strahlendem Wetter und vor beachtlichen 100 Zuschauern statt.

Das Tennisspiel stand unter dem Ehrenschatz der Bürgermeister von Eisenstadt Mag. Thomas Steiner und von Rust Mag. Gerold Stagl.

Der Sportunion DSG Tennisclub Kleinhöflein besiegte den TV F Rust eindrucksvoll mit 8:1 und steigt nach einem Jahr Abwesenheit wieder in die 3. Klasse auf!

Der sportliche Leiter und Mannschaftsführer Günther Baumgarten ist überglücklich: „Unsere junge Mannschaft verstärkt mit unserem Obmann Gerhard Gabriel und mir hat sich gezielt auf diese Tennismeisterschaft mit dem Ziel des Aufstieges vorbereitet. In der Meisterschaft wurde nur das Spiel gegen den TC Haydnbräu St. Margarethen verloren. Die anderen vier Spiele gegen Müllendorf, Schützen, Neufeld und Siegendorf wurden klar gewonnen. Auf das Relegationsspiel gegen Rust haben sich unsere Burschen die Sommermonate hindurch intensiv vorbereitet und diesen Sieg auch in diesem Ausmaß verdient.“

Auch bei Obmann Gerhard Gabriel ist die Freude groß: „Als Obmann bin ich sehr stolz auf unsere Nachwuchsarbeit, die jetzt Früchte trägt. Natürlich ist es ein besonderes Gefühl in so einer jungen Mannschaft und mit meinem Sohn zu spielen und so souverän den Aufstieg zu schaffen. Solange mich die Mannschaft braucht, stehe ich zur Verfügung. Jedoch könnte dies nicht mehr lange dauern, da unsere Jounsters Daniel Janisch, Benny Hauer und Fabian Baumgarten schon heuer mit tollen Leistungen aufgewartet haben. Mit dieser jungen Mannschaft ist auch in Zukunft zu rechnen.“



Vom 11. bis 15. August wurde auf der Tennisanlage des UTC St. Georgen die dritte Urreben-Trophy ausgetragen. Das Echo auf die Einladung zu diesem Turnier war erfreulicherweise sehr gut. Turnierleiter Michael Binder musste für insgesamt 66 (im Vorjahr 44) Teilnehmer bei vier Bewerben einen Spielplan erstellen.

Bei den Herren konnte Peter Winkler vom ASKÖ TC Schattendorf im Bewerb ITN<5,5 seinen Titel aus dem Vorjahr gegen Johannes Nehrer vom UTC Eisenstadt souverän verteidigen.

In der Kategorie ITN>5,5 ließ der erst 14-jährige Philipp Steinprecher (TC Haydnbräu St. Margarethen) dem Routinier Jürgen Gerdenich (ATUS Korneuburg) bei seinem 6:1 und 6:3 Sieg nicht viele Chancen.

Großartig war die Vorstellung von Daniel und Boris Novak (beide ASKÖ TC Energie Burgenland Eisenstadt) beim Endspiel im Herren Doppel-Bewerb beim 6:1 und 6:3 Erfolg gegen Peter Winkler (ASKÖ TC Schattendorf) und seinem Partner Christian Wagner (ASKÖ TC Energie Burgenland Eisenstadt).

Äußerst spannend verlief das Damen Doppel-Finale: Schließlich setzten sich Vanessa Sommer und Elfi Grillenberger (beide TC Großhöflein) gegen Julia Perko (TC Haydnbräu St. Margarethen) und Gabi Perko (TC Zillingdorf/Werk) mit 6:3, 5:7 und 10:8 durch.

Vor zahlreichen Gästen nahmen Bürgermeister Thomas Steiner, Stadtbezirksvorsteherin Heidi Hahnekamp und Union-Vizepräsident Bernhard Prenner die Siegerehrung vor. Ein sichtlich zufriedener Vereinsobmann Hermann Höld kündigte für 2018 an: „Die 4. Urreben-Trophy wird einen Fixplatz in unserem Terminkalender haben!“

> Stadt im Bild

In Eisenstadt tut sich immer etwas ...



> Ein ganz besonderes Wiegenfest feierte kürzlich **Paula Lichtscheid!** Sie wurde 100 Jahre alt! Bürgermeister Thomas Steiner und Stadtrat Hans Skarits gratulierten der rüstigen Jubilarin im Namen der burgenländischen Landeshauptstadt.



> Anlässlich ihres 90. Geburtstages freute sich **Johanna Enz** nicht nur über die Gratulation seitens der Stadt, sondern auch über ganz speziellen Besuch: Einer ihrer beiden Söhne reiste aus den USA an, um mit seiner Mutter zu feiern!



> Den 90. Geburtstag feierte kürzlich **Hedwig Korntheuer.** Bürgermeister Thomas Steiner und Stadtrat Hans Skarits gratulierten der Jubilarin im Namen der Stadtgemeinde.



> Seinen 80. Geburtstag feierte im vergangenen Monat **Rupert Kupfer.** Bürgermeister Thomas Steiner und Stadtrat Hans Skarits gratulierten dem Jubilar im Namen der Stadtgemeinde.



> **Maria Thurner** feierte vor kurzem ihren 80. Geburtstag. Die Jubilarin freute sich sehr über den Blumengruß von Bürgermeister Thomas Steiner und hilft nach wie vor gerne im familieneigenen Damenmoden-Geschäft.



> Seit **25 Jahren** besteht die Immobilienvermarktung und Bauträger GmbH (kurz: IVB) nun schon. Bürgermeister Thomas Steiner nahm das Jubiläum zum Anlass, um Firmengründer KR Günter Buchinger die Ehrenurkunde der Stadt zu überreichen.



> Mit Martin Filbert und Christoph Repay haben sich zwei weitere **First Responder** in der Landeshauptstadt gefunden, die ihre Freizeit in den Dienst der guten Sache stellen und von der Stadt finanziell unterstützt wurden.



> Zu Kaffee und Kuchen laden die Schülerinnen des Theresianums nun regelmäßig in den **Grätzltreff am Oberberg**. Die ersten beiden Einladungen wurden bereits sehr gut angenommen, weitere folgen!



> Vor 26 Jahren eröffnete Josef Jagenbrein seinen **Nah und Frisch Jagenbrein** in St. Georgen. In seinem Geschäft bekommt man alles, was man zum Leben braucht – und vieles davon kommt aus der Region. Nah & Frisch Jagenbrein ist der letzte klassische Nahversorger.



> Die weiße Fahne konnte beim diesjährigen **Leistungsbewerb der Feuerwehrjugend** gehisst werden. Unter den rund 90 Teilnehmern war auch ein Florianijünger aus Kleinhöflein dabei. Herzliche Gratulation!



> In der **Zentralmusikschule Eisenstadt** wurden kürzlich die Überstellungszeugnisse in die nächste Leistungsklasse verliehen. Zahlreiche Schüler in verschiedenen Altersstufen und Instrumentenklassen konnten sich über Urkunden freuen.

> Eisenstadt November 2017

FREITAG | 03.11.2017

WeinShopping-Tag im Weingut Kaiser Magdalenenhof

Weingut Kaiser Magdalenenhof, 15:00 – 20:00 Uhr

FREITAG | 24.11.2017 – SONNTAG | 26.11.2017

Tag der offenen Kellertür 2017

Fr. 15 – 20 Uhr, Sa. und So. 14 – 20 Uhr

Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre. Wir beraten Sie gerne.
Kontakt & Information | Weingut Magdalenenhof Kaiser | Regina Kaiser | 0664/240 8407 | Klh. Hauptstraße 86 | 7000 Eisenstadt | magdalenenhof@kaiser.at | www.magdalenenhof.at

FREITAG | 03.11.2017 & SAMSTAG | 04.11.2017

VisFontis Benefiz Bildermarkt

Café Maskaron | Schloss Esterházy |

FR 17:00-20:00 Uhr | SA 15:00 - 18:00 Uhr

FREITAG | 03.11.2017 – SAMSTAG | 11.11.2017

Gans´l Wochen im Mango

Mango | Domplatz 4 | 12:00-22:00 Uhr

Durchgehend Küche | Um Reservierung wird gebeten |

Donnerstag 30.11.2017-16.12.2017 Steakwochen

Kontakt & Information | Mango | Domplatz 4 | 7000 Eisenstadt | 0664/97 93 160 | mango@bnet.at | www.mango-bar.at

SAMSTAG | 04.11.2017

Philosophisches Café | Thema: westliche Werte

SAMSTAG | 18.11.2017

Philosophisches Café | Thema: Selbstoptimierung

Café Central | 16.00 -18.00 Uhr

„Der Philosoph hat keine fertigen Antworten. Er muss vor allem zuhören, in Frage stellen, zum Denken anregen“. Eintritt frei |

Kontakt & Information | Café Central | Hauptstraße 40 | 7000 Eisenstadt | 0676/59 73 289 | info@cafecentral-eisenstadt.at

SAMSTAG | 04.11.2017

Jazz&Blues trifft Gans&Maroni

Altes Backhaus | Hauptstraße 33 | 19:00 Uhr

5 Gänge Menü mit Live Musik | auch vegane Varianten |

SAMSTAG | 11.11.2017

Gansl Essen im Alten Backhaus | ganztägig

Für Veganer geschmackige Alternativen

Reservierung unter 02682/63356

Kontakt & Information | Altes Backhaus | Hauptstraße 33 | 02682/63356 | www.altesbackhaus.at/jazz-dine

MONTAG | 06.11.2017

Kino-Montag

Landesmuseum Burgenland | 19:30 Uhr

Wir zeigen humorvolle Meilensteine der Filmgeschichte aus den 1950er und 1960er Jahren. Freuen Sie sich auf Filmklassiker „Made in Hollywood“. € 7,50

Weitere Termine: 13.11.2017, 20.11.2017, 27.11.2017

Kontakt & Information | Landesmuseum Burgenland | Mag. Judith Gollubits | Museumgasse 1-5 | 7000 Eisenstadt | 02682/719-4003 | judith.gollubits@kultur-burgenland.at | www.landmuseum-burgenland.at

DIENSTAG | 07.11.2017

Ausstellungseröffnung - Dorothee und Heimo Metz

Galerie Haus der Begegnung | Kalvarienbergplatz 11 | 19:00 Uhr
 Musikalische Gestaltung: Familie Bramböck. Die Ausstellung ist bis 10. Jänner 2018 zu den Öffnungszeiten des Bildungshauses zu besichtigen.

Kontakt & Information | Galerie Haus der Begegnung | Kalvarienbergplatz 11 | 02682/63290 | bildungshaus@hdb-eisenstadt.at

MITTWOCH | 08.11.2017

Stärkung der inneren Harmonie mit Meditation

MITTWOCH | 29.11.2017

Kulturelles
Sport/Freizeit

Musik
Kurse/Vorträge

Feste
Sonstiges

Aktivieren der Selbstheilungskräfte durch Meditation

Generationenzentrum Eisenstadt | 18:30 – 20:00 Uhr

Kontakt & Information | Mag. Johanna Kern-Flois | Mental-, Intuitions- und Bewusstseinstaining | Kasernenstraße 32 | 7000 Eisenstadt | 0699/ 1758 81 75 | johannadelarte@gmx.at

MITTWOCH | 08.11.2017 und MITTWOCH | 22.11.2017

Biertreffs - Kartenspielen in gemütlicher Atmosphäre

Gasthaus „Zum Silberfuchs“ | Oberberg | 14:00 Uhr

Kontakt & Information | Burgenländischer Seniorenbund

FREITAG | 10.11.2017

Uncorked - Gans & Roses

DONNERSTAG | 23.11.2017

Bargeflüster - Aufsteirern... die südsteirische Weinstraße

Selektion Vinothek Burgenland | Esterhazyplatz 4

Kontakt & Information | Selektion Vinothek | 02682/63345 | wein@selektion-burgenland.at | www-selektion-burgenland.at

SAMSTAG | 11.11.2017

Martinigansl-Essen im Restaurant Bienenkorb

Kontakt & Information | Hotel Burgenland | Franz Schubertplatz 1 | 7000 Eisenstadt | 02682/696-0 | www.hotelburgenland.at

SAMSTAG | 11.11.2017

Martiniloben

Klubanlage UTC St. Georgen | 16:00 - 22:00 Uhr

Gesellschaftlicher Saisonabschluss mit kulinarischen Schmanckerln und Jungweinen. Einlass: 15:00 Uhr | € 10,-

Kontakt & Information | UTC St. Georgen | Höld Hermann | Dr. Isidor Pap-Straße 6 | Eisenstadt | 02682/68 966 | hhhoeld@bkf.at

DIENSTAG | 14.11.2017

Bildungsreihe – Regional und saisonal durch den Winter

Pongratzhaus | 19:00 Uhr

Eine interessante Podiumsdiskussion.

Kontakt & Information | Magistrat der Freistadt Eisenstadt | Hauptstraße 35 | 7000 Eisenstadt | 02682/705-713 | edith.sommer@eisenstadt.at | www.eisenstadt.at

DIENSTAG | 14.11.2017 |

„Parlamentarismus und Mitbestimmung im Burgenland“

Burgenländische Volkshochschulen | Pfarrgasse 10 | 18:00 Uhr

FREITAG | 17.11.2017

Führung: Burgenländischer Landtag

Burgenländische Volkshochschulen | Pfarrgasse 10 | 14:00 Uhr

Kontakt & Information | Burgenländische Volkshochschulen | Pfarrgasse 10 | 02682/ 61363-10 | www.vhs-burgenland.at

MITTWOCH | 15.11.2017

Literatur Mobil – Frauentextwerk

Volksbildungswerk | Joseph-Haydn Gasse 11 | 19:00 Uhr

Leitung: Fini Zirkovich-Tury | Bettina Bubla | Elisabeth Wuketich

Kontakt & Information | Volksbildungswerk | Joseph-Haydn Gasse | Bettina Bubla | 0677/622 39 000 | kontakt@literaturmobil.com

DONNERSTAG | 16.11.2017 – SONNTAG | 19.11.2017

DONNERSTAG | 23.11.2017 – SONNTAG | 26.11.2017

Aus´steckt is „Wein & Wild“ im Winzerschlössl Kaiser

Winzerschlössl Kaiser | Satzriedgasse 1 | 16:00-22:00 Uhr

Kontakt & Information | Weingut Kaiser | 0664/5070704 | Satzriedgasse 1 | wein@weingut-kaiser.at | www.weingut-kaiser.at

FREITAG | 17.11.2017

Krimi & Dinner

Restaurant Henrici | Esterhazyplatz 5 | 19:15 Uhr

MITTWOCH | 22.11.2017

Trüffelabend mit Spitzenköchin Jacqueline Pfeiffer

Restaurant Henrici | Esterhazyplatz 5 | 18:30 Uhr

Kontakt & Information | Restaurant Henrici | Esterhazyplatz 5 | 02682/ 62819 – 14 | restaurant@henrici.at | www.henrici.at

> Veranstaltungs-Highlights im November

SAMSTAG | 18.11.2017

Wild-Schwein-Uhudler-Wein

Kleinhöfleinerhof | Familie Ackerl | 17:00 Uhr
Musikalische Unterhaltung mit Christian Pronai
Reservierungen bitte telefonisch unter 0664/40 28 300
Kontakt & Information | Kleinhöfleinerhof | Familie Ackerl | 0664/ 40 28 300 | info@kleinhöfleinerhof.at

SAMSTAG | 18.11.2017 und SONNTAG | 19.11.2017

Frauenkunst Handwerksmarkt „Unbeschreiblich Weiblich“

Orangerie | Schlosspark Eisenstadt | 10:00-17:00 Uhr
Kontakt & Information | Frauenreferat Eisenstadt | Alexandra Lebar | 0676/90 000 76 | info@unbeschreiblichweiblich.at

DIENSTAG | 21.11.2017

Umweltforum Oberberg 2017 - Thema: Friedhöfe ohne Gift

Galerie Haus der Begegnung | Kalvarienbergplatz 11 | 19:00 Uhr
Kontakt & Information | Galerie Haus der Begegnung | Kalvarienbergplatz 11 | 02682/63290 | bildungshaus@hdb-eisenstadt.at

DONNERSTAG | 23.11.2017

Kaffeejause im Generationenzentrum

Generationenzentrum | Ing. Alois Schwarz-Platz | 14:30 Uhr
Kontakt & Information | Burgenländischer Seniorenbund

FREITAG | 24.11.2017

Tag der offenen Tür - Gymnasium Kurzweise BG BRG BORG Eisenstadt

Gymnasium Kurzweise Eisenstadt | 12:00 – 16:00 Uhr
Kontakt & Information | Kurzweise | 7000 Eisenstadt | 101016@lslr-bgld.gv.at | Telefon:02682/62625

FREITAG - SONNTAG | 24.11. - 24.12.2017

Eröffnung des Eisenstädter Christkindlmarktes

Fußgängerzone | 24.11.2017 | 17:00 Uhr
Ab dem 24. November weihnachtet es wieder in der Landeshauptstadt Eisenstadt. Die Adventzeit hält Einzug und lässt beim Eisenstädter Christkindlmarkt besinnliche und gesellige Stimmung aufkommen. Adventhütten laden mit Speis, Trank und Kunsthandwerk zum Verweilen ein.

EISENSTÄDTER CHRISTKINDLMARKT Öffnungszeiten | MO - DO 11-21

Uhr | FR/SA/Feiertag 10 - 22 Uhr | SO 13 - 21 Uhr | 24.12. 10 - 14 Uhr
Kontakt & Information | Magistrat der Freistadt Eisenstadt | Marketing & Kultur | Veronika Klikovits | Hauptstraße 35 | 02682/705-711 | veronika.klikovits@eisenstadt.at | www.eisenstadt.at

FREITAG | 24.11.2017 und SAMSTAG | 25.11.2017

Tag der offenen Kellertür bei Familie Hebenstreit in Kleinhöflein

Kleinhöfleiner Hauptstraße 60 | 14:00 – 20:00 Uhr
Wir präsentieren unseren Jungwein und regionale Schmankerln in stimmungsvoller, gemütlicher Atmosphäre.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen. | Eintritt frei
Kontakt & Information | Arnold und Andrea Hebenstreit | Kleinhöfleiner Hauptstraße 60 | 7000 Eisenstadt | 02682/689 80 | arnold.hebenstreit@utanet.at | www.facebook.com/weinbauarnoldhebenstreit

SAMSTAG | 25.11.2017

Tag der offenen Tür - Gymnasium Diözese Eisenstadt

Gymnasium der Diözese Eisenstadt | Wolfgarten | 09:00-13:00 Uhr
Volksschüler mit ihren Eltern sind herzlich eingeladen.
Kontakt & Information | Gymnasium der Diözese Eisenstadt | Dir. Mag. Josef Mayer | gymnasium@wolfgarten.at | 02682/6298 | www.wolfgarten.at

SAMSTAG | 25.11.2017

Wir machen Schule - Tag der offenen Tür - NMS Rosental

NMS Rosental | Rosental 1 | 09:00 – 13:00 Uhr
Herzliche Einladung an Eltern und Schüler/innen!
Kontakt & Information | NMS Rosental | Rosental 1 | 7000 Eisenstadt | 02682/62478 | nms.rosental@bildungsserver.com | www.nmsrosentaleisenstadt.at



> 04.11.2017

Jahrmarkt „Martinimarkt“

Fußgängerzone | 7 - 12 Uhr
In der Innenstadt bieten die Marktfahrer ihre Waren feil.



> 11.11.2017

Martinikirtag in Eisenstadt

Fußgängerzone Eisenstadt ab 9 Uhr
traditionelle Klänge, bäuerliche Produkte und andere Schmankerln
11:30 Uhr Segnung des Eisenstadtweines



> 19.11.2017

Spielzeugflohmarkt

Zielgerade 1 | 08:00 - 12:00 Uhr
Wer auf der Suche nach schönem, günstigem Spielzeug ist, der ist beim Spielzeugflohmarkt im E_Cube genau richtig.

DONNERSTAG | 30.11.2017

Tanzabend für Jung und Alt

Hotel Burgenland | Franz Schubertplatz 1 | 19:00 Uhr
Zum Ausklang der Arbeitswoche verbringen Sie einen lustigen und schwungvollen Abend mit Musik und Tanz im Hotel Burgenland.
Tischreservierung unter 02682/696-0 | www.hotelburgenland.at
Kontakt & Information | Hotel Burgenland | Franz Schubertplatz 1 | 7000 Eisenstadt | 02682/696-0 | www.hotelburgenland.at

DONNERSTAG | 30.11.2017

Tag der offenen Tür - Weinbauschule Eisenstadt

Weinbauschule Eisenstadt | Neusiedler Straße 6 | 9:00 – 15:00 Uhr
Alles über unsere Ausbildungszweige, Weinbau und Kellerwirtschaft sowie Landwirtschaft mit Wein-, Obst-, Pflanzen- und Gemüsebau.
Kontakt & Information | Weinbauschule Eisenstadt | Landwirtschaftliche Fachschule | 7000 Eisenstadt | 02682/63 644 | eisenstadt@weinbauschule.at | www.weinbauschule.at

DONNERSTAG | 30.11.2017

Adventmarkt im Krankenhaus

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Eisenstadt | 09:00 Uhr
Feierliche Eröffnung des Adventmarkts mit Adventkranzsegnung
Kontakt & Information | Krankenhaus der Barmherzigen Brüder | Johannes von Gott-Platz 1 | 02682/601 | krankenhaushaus@bbr.at | www.bbr.at

DONNERSTAG | 30.11.2017 & FREITAG | 01.12.2017

Schlossparkfreunde goes X-mas - Adventkonzert mit „Vintage“

Schloss Esterházy | Empiresaal | 19:30 Uhr
Kontakt & Information | Schlossparkfreunde Eisenstadt | Martha Zeltner | 0676/5567007 | www.schlossparkfreunde-eisenstadt.at



Terminvorschau Advent 2017



Eisenstädter Christkindlmarkt

Der Eisenstädter Christkindlmarkt öffnet am **Freitag, dem 24. November um 17 Uhr** mit der Inbetriebnahme der Weihnachtsbeleuchtung seine Pforten. Bis zum Heiligen Abend ist der Markt täglich geöffnet: MO – DO von 11 bis 21 Uhr | FR, SA, FEIERTAG von 13 bis 22 Uhr | SO 13 –21 Uhr | Heiliger Abend von 10 bis 14 Uhr



Advent im Turm

Der Eisenstädter Seniorenbeirat, der Lionsclub und die ÖVP-Frauen veranstalten am **16. Dezember 2017** im Pulverturm am Lionsplatz wieder einen karitativen Weihnachtsmarkt mit Glühwein, Punsch, Schmankerln, Lesungen, Musik und Gesang.



Pannonischer Advent

Die einzigartigen Prunkräume von Schloss Esterházy und der barocke Innenhof bieten die Kulisse für einen unvergleichlichen Adventmarkt. Termin: **8. bis 10. Dezember und 15. bis 17. Dezember 2017** auf Schloss Esterházy



Kinderweihnacht im E_Cube

An den vier Adventsamstagen verwandelt sich der E_Cube wieder in ein Weihnachtsdorf und bietet für alle 4- bis 10-Jährigen jede Abwechslung. Basteln, Singen, Spielen, Backen, Theater, Kino und vieles mehr stehen auf dem Programm.

Termine: **2.12. | 9.12. | 16.12. | 23.12. von 14 bis 18 Uhr**

Anmeldungen nur online unter: www.ecube.at

Advent am Oberberg

Von **1. bis 3. Dezember** findet bei den Pettenläden hinter der Bergkirche wieder der malerische Christkindlmarkt der Pfarre Oberberg statt. Lassen Sie sich von dieser ganz eigenen Stimmung verzaubern.



Sonntag, 12.11.2017, 19.30 Uhr

Ein Käfig voller Narren

Komödie von Jean Poiret

Ein Besuch im Haus des schwulen Nachtclubinhaber-Pärchens Albin alias „Zaza“ und George bevor. Zuluie Georges Sohn Laurent, das Ergebnis seines Abenteuers mit einer Frau, und dessen Hochzeit täuschen die beiden Väter ein konventionelles Familienleben vor.

Karten: € 29,- | € 26,- | € 18,-

Sonntag, 19.11.2017, 19.30 Uhr

Rent

Es zählt nur das Jetzt.

Die Geschichten der jungen Protagonisten aus dem New Yorker East Village erzählen mit großer Leidenschaft von der Suche nach sich selbst und dem Leben im Hier und Jetzt. Themen wie Wohnungsnot, Drogenabhängigkeit, Rassismus und AIDS finden sich in dem Rock-Musical ebenso wie der stets spürbare Glaube an die Liebe, die Kraft der Freundschaft und die Menschlichkeit.

Karten: € 35,- | € 32,- | € 27,-

Gerne können Sie sich jetzt Tickets sichern. Für jedes unserer Programme (Theater, Konzerte, Kabarett und Kindertheater) gibt es die Möglichkeit ein ABO zu buchen. ABO-Preise -20%!

IM NOVEMBER



Dienstag, 14.11.2017, 19.30 Uhr
Matt Bianco & New Cool Collective
The Things You Love

Einen bunten Mix aus Soul, Jazz und Pop geben die gefeierten New Cool Collective erstmalig zusammen mit der britischen Gruppe Matt Bianco zu ihrem Besten.

Karten: € 36,- | € 32,- | € 28,-

Samstag, 25.11.2017, 15.00 Uhr
Drei Kobolde für Scrooge
Der Weihnachtsklassiker von Charles Dickens in einer Musicalversion

Die Kobolde Saphira, Smaragdus und Rubina sollten eigentlich nur den magischen Weltenspiegel bewachen. Aber die Sehnsucht in das Herz eines richtigen Menschen zu sehen, lässt sie zielstrebig mitten in die Geschichte von Ebenezer Scrooge poltern...

Karten:
 Kinder € 10,-
 Erwachsene € 12,-



Christa und Gerald Schönfeldinger gastieren mit ihrem faszinierenden Instrument in Eisenstadt.

> Adventkonzert der Haydn Festspiele

Sternenklang im Orgelbauerhaus

Hinter dem Tor des Hauses Hauptstraße 22 in Eisenstadt verbirgt sich ein Baujuwel. In dem Haus, das den Namen Orgelbauerhaus trägt, wurden im 20. Jahrhundert Orgeln gebaut. Der Kern des Hauses wurde um 1600 gebaut. Im Wesentlichen ist das Gebäude noch so erhalten wie vor 250 Jahren. Mit viel Liebe hat der Besitzer Mag. Robert Müntz in dem Haus einen mit allen technischen Möglichkeiten ausgestatteten Konzertsaal eingerichtet, der für Konzerte auch von den Haydn Festspielen genutzt wird.

Im diesjährigen Advent öffnet das Orgelbauerhaus seine Pforten für die Haydn Festspiele. Diese veranstalten am 7. Dezember um 17 Uhr und um 20 Uhr dort ihr Adventkonzert.

Zu Gast ist in diesem Jahr das Wiener Glasharmonika Duo, das diesem faszinierenden Instrument weihnachtliche Klänge entlocken wird.

Die Geschichte der Glasharmonika beginnt um 1760 in London. Benjamin Franklin erfindet ein magisches Instrument und nennt es Glasharmonika. Seine „neue Gläser Maschine“ wird in allen Konzertsälen Europas euphorisch gefeiert und ist aus der europäischen Musikkultur nicht mehr wegzudenken.

Mozart erwies der Glasharmonika mit seinem letzten kammermusikalischen Werk seine Referenz, Haydn,

Salieri und viele mehr komponierten für dieses Instrument. Um 1850 neigte sich die glanzvolle Ära der Glasharmonika allmählich dem Ende zu.

Im 21. Jahrhundert angekommen darf die Glasharmonika nun wieder glänzen. Die Renaissance des Instrumentes ist eng mit dem künstlerischen Werdegang des Wiener Glasharmonika Duos Christa und Gerald Schönfeldinger verbunden.

Seit 25 Jahren bietet das Duo seinem Publikum eine Symbiose von poetisch-virtuoser Kammermusik und meditativen Klangwelten ungeahnter Intensität. Ob in der Royal Albert Hall London, im Wiener Musikverein, bei den Salzburger Festspielen, im Konzerthaus Berlin, in der Suntory Hall in Tokyo, in der Elbphilharmonie Hamburg, im Kennedy Center Washington oder eben im Eisenstädter Orgelbauerhaus, ihre melodische Kunst aus Glas begeistert, fasziniert, berührt.

> Termin & Tickets

7. Dezember 2017 – 17 & 20 Uhr
Orgelbauerhaus, Hauptstraße 32

Karten: 32 €
 Haydn Festspiele Burgenland
 Franz Schubert-Platz 6
 7000 Eisenstadt | 02682-618 66
 www.haydnfestival.at

m landesmuseum
BURGENLAND

KINO

MONTAG

Hollywood der 50er & 60er Jahre

Mo., 30. Okt. 2017	19.30 Uhr
Mo., 6. Nov. 2017	19.30 Uhr
Mo., 13. Nov. 2017	19.30 Uhr
Mo., 20. Nov. 2017	19.30 Uhr
Mo., 27. Nov. 2017	19.30 Uhr

€7,50
PRO PERSON
Inklusive einer kleinen
kulinarischen Überraschung

GRATIS
für Museumskarten-Besitzer

t +43 2682 719 4000
www.landesmuseum-burgenland.at



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT



24.11. bis
24.12.

CHRISTKINDL MARKT 2017

ADVENTHÜTTEN LADEN MIT **SPEIS, TRANK**
UND **KUNSTHANDWERK** ZUM VERWEILEN
EIN. LICHTERGLANZ UND TANNENDUFT IN
DER HISTORISCHEN INNENSTADT

FUSSGÄNGERZONE EISENSTADT

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Donnerstag: 11:00 - 21:00 Uhr

Freitag, Samstag und Feiertag: 10:00 - 22:00 Uhr

Sonntag: 13:00 - 21:00 Uhr | 24.12.: 10:00 - 14:00 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG
8. Sept. bis 17. Dez. 2017

EINTRITT FREI



BONJOUR LUXEMBOURG

Zu Gast: Die Galerie Clairefontaine

g landesgalerie
BURGENLAND

GALERIE
CLAIREFONTAINE

kultur
burgenland



Die Taferlklassler der Kroatisch-Klasse in Eisenstadt

Lieber Leser!

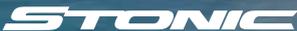
In der Oktober-Ausgabe des Amtsblattes ist uns leider bei der Fotoseite der Taferlklassler eine Bilddoublette passiert. Wir bedauern den Fehler und reichen an dieser Stelle das Foto der Kroatisch-Klasse der Volksschule Eisenstadt nach.


www.kia.com

Für alle, die mehr vom Leben wollen.

Ab
€ 15.090,-¹⁾






Der neue Kia Stonic. Außergewöhnlich anders. The Power to Surprise

Nemeth Autohandel GmbH
 Haidäcker Park 1 • 7000 Eisenstadt • Tel.: 02682 - 62768
 office@nemeth-eisenstadt.at • www.nemeth-eisenstadt.at

CO₂-Emission: 125-109 g/km, Gesamtverbrauch: 4,2-5,5 l/100km
 Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Berechnungsbeispiel am Modell Kia Stonic Titan inkl. Preisvorteil: Barzahlungspreis € 15.090,00; 4,59% p.a. Sollzinssatz, 5,05% p.a. Effektivzinssatz. € 0,00 Erhebungsgebühr, € 0,00 Bearbeitungsgebühr, gesetzl. Rechtsgeschäftsgebühr € 105,76; kalk. Restwert € 6.036,00; Leasingentgeltvorauszahlung € 4.527,00; Laufzeit 48 Monate; 15.000km Laufleistung/Jahr; Leasingentgelt mtl. € 126,02; Gesamtkosten € 1.627,75; zu zahlender Gesamtbetrag € 16.717,75. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 06/2017. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Preisvorteil bestehend aus € 500,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.



> Hauptstraße 8

ERLEBENSRAUM lädt zum Open House im Advent

Die multiprofessionelle Gemeinschaftspraxis Erlebensraum lädt auch in diesem Jahr wieder zu Open House ein.

WANN: **Freitag 1. Dezember 16.00 bis 21.00 Uhr**
Samstag 2. Dezember 12.00 bis 22.00 Uhr

WO: Hauptstraße 8, 7000 Eisenstadt

Feiern Sie mit dem Team des Erlebensraums den Beginn der Adventzeit. Für Essen (Slow Food Burger, Feuerflecken), Getränke (Glühbier, Weihnachtsbier vom Fass, BioGlühwein) und Musik ist gesorgt. Eine Foto- und Illustrationsausstellung und ein Mini-Weihnachtsmarkt mit nachhaltigen Produkten erwartet Sie in den Praxisräumen.

Das Programm:

- Kinderschminken, Betreuung, Kinderbuchautorin
- Diskussion zum Thema erste ethische Bank Österreichs - Wohlstand ohne Wachstum?
- Biofeedback zum Ausprobieren, Stressmanagement und

- betriebliche Gesundheit (MMag. Dr. Ingrid Pirker-Binder)
- Musiktherapeutische und kreative Workshops
- Live Musik von E:\STØRENFRIED

Zum Erlebensraum

„Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot unterschiedlicher Therapie – bzw. Selbsterfahrungsmethoden, Diagnostik und Beratung. Unser gemeinsames Anliegen ist es, durch regen Austausch zwischen verschiedenen professionellen Methoden, ein gegenseitiges Entwickeln zu fördern. Für Klientinnen und Klienten bedeutet das Anregung und zusätzliche Entfaltungsmöglichkeiten.“

Nähere Infos unter www.erlebensraum.at

Das Team von Erlebensraum freut sich auf Sie und beantwortet vor Ort gerne Ihre Fragen zum Thema psychische Gesundheit.

expert



KAGER

Bonuspunkte der energie BURGENLAND jetzt gleich beim Einkauf einlösen

Ihr Fachhändler für
Elektro-Haushaltsgeräte
und Unterhaltungselektronik

Mit Herz für Sie da:



Im Geschäft und
24h unter

www.expert-kager.at

7000 Eisenstadt • Hans Tinhof-Straße 1 • verkauf@elektro-kager.at • Service-Hotline 0800/203012

Schloss Esterházy

MELINDA ESTERHÁZY

„Das Leben hat mir viel geschenkt.“

EINE AUSSTELLUNG IN 5 AKTEN

esterhazy.at

Pannonischer ADVENT 2017

Schloss Esterházy, Eisenstadt

Burg Forchtenstein

Schloss Lackenbach

Schloss Esterházy
08. bis 10. Dezember
15. bis 17. Dezember
Advent im Schloss Esterházy, Eisenstadt

Burg Forchtenstein
01. bis 03. Dezember
Advent auf Burg Forchtenstein

Schloss Lackenbach
08. bis 10. Dezember
Advent im Schloss Lackenbach

esterhazy.at/advent

MARKTHALLE KULINARIUM BURGENLAND

frisch & regional

FREITAG IST FISCHTAG
09:00 - 13:00 UHR

Lebensmittel aus der Region.
Samstags ab 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

MARKTHALLE KULINARIUM BURGENLAND
In den Stallungen des Schlosses Esterházy
Esterházyplatz 4 | 7000 Eisenstadt
www.markthalle-burgenland.com

facebook.com/markthalleburgenland

classic. Esterházy

PANEVENT TICKET
+43 2682/65065

21. DEZEMBER, 19:30 UHR
PANNONISCHE WEIHNACHTSGALA

Schloss Esterházy

esterhazy.at

BVZ

> Sterbefälle

- 08.09.2017 **Ferdinand Helmut Stiglitz**, 76 Jahre
- 10.09.2017 **Matthias Pachinger**, 53 Jahre
- 10.09.2017 **Anna Dragosits**, 86 Jahre
- 11.09.2017 **Luzia Schmidt**, 92 Jahre
- 12.09.2017 **Ingrid Mathilde Steffek**, 64 Jahre
- 15.09.2017 **Reg. Rat Johann Artner**, 86 Jahre
- 17.09.2017 **Hermann Welkovics**, 78 Jahre
- 19.09.2017 **Elfriede Rosa Grabner**, 71 Jahre
- 20.09.2017 **Heldis Herlinde Margarete Haenlein**, 81 Jahre
- 23.09.2017 **Hedwig Irmgard Antonowicz**, 77 Jahre
- 24.09.2017 **Johann Nemeth**, 97 Jahre
- 29.09.2017 **Theresia Friedl**, 93 Jahre
- 29.09.2017 **Erich Bliem**, 91 Jahre
- 02.10.2017 **Ludwig Benkö**, 79 Jahre
- 03.10.2017 **Herbert Reinprecht**, 60 Jahre
- 04.10.2017 **Charlotte Hetfleisch**, 91 Jahre

> Danksagungen

MATTHIAS PACHINGER

Wir danken allen herzlich,
die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlen
und ihre Trost spendende Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Emmi Pachinger und Kinder

Für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Ablebens
meines lieben Gatten

REG. RAT JOHANN ARTNER

sowie für die Kranz- und Blumenspenden und das Geleit
zur letzten Ruhestätte bedanke ich mich aufrichtig.

Hilde Artner

Für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Ablebens
unserer lieben Schwägerin und Tante

HEDWIG ANTONOWICZ

sagen wir aufrichtigen Dank.

Familie Antonowicz

Innigsten Dank allen, die sich beim Ableben meiner Mutter

THERESIA FRIEDL

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Hugi und Familie

Wir bedanken uns aufrichtig für die erwiesene Anteilnahme
anlässlich des Ablebens meines Sohnes, unseres Bruders und
Freundes

HERBERT „SPULI“ REINPRECHT

sowie für die Kranz- und Blumenspenden und das Geleit
zur letzten Ruhestätte.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal
des Palliativteam Krankenhaus Eisenstadt.

Maria, Erich und Leopold

> Geburten

- 26.08.2017 **Felix Pongracz**
Mag. Hereida Dani-Pongracz, BA und
Dr. Thomas Pongracz
- 05.09.2017 **Jonas Simon Prenner**
Mag.a Lena Sailer-Prenner und
Patrick Prenner
- 07.09.2017 **Armin Nier**
Agnes und Herwig Nier
- 08.09.2017 **Franziska Stefanie Pauleschitz**
Sabrina Katharina und
Matthias Pauleschitz
- 14.09.2017 **Julia Angelika Mracek**
Andrea und Mag. Klaus Mracek
- 24.09.2017 **Nico Denk**
Sandra Denk und
Stefan Schirmer, BEd
- 27.09.2017 **Emma Larissa Horvath**
Eveline Maria und
Dipl.-Ing. (FH) Nikola Felix Horvath, MBA
- 29.09.2017 **Norina-Marlen Margarete Anna Derndarsky**
Angelika Maria Dorothea Derndarsky und
Thomas Rathknecht

NEUES TEAM

PHYSIOTHERAPIE am DOMPLATZ

Therapieangebote

- Physiotherapie nach Unfällen, Operationen,
bei Wirbelsäulen- und Gelenkproblemen
- Fußtherapie, Beinachsentraining
- Schwindel- und Kopfschmerzbehandlung
- Lymphdrainage, Entspannung
- neu: Kinderphysiotherapie

Termine nach Vereinbarung
7000 Eisenstadt, Domplatz 21, 02682 61151
Maria Theresia Lentsch 0676 720 93 90
Anna Sipos 0699 110 463 02

> Hochzeiten

- 16.09.2017 Alzbeta **Schweighofer** und Stefan **Halbauer**
- 04.10.2017 Silvia **Zsivkovits** und Manuel Thomas **Halwachs**

> Ausg'steckt is ... Buschenschenken

St. Georgen:

- 04.11. bis 03.12. ab 16 Uhr **Pachinger's Stodl**
Brunnengasse 45, 02682/647 90
- 25.10 bis 05.11. Mi-So, ab 16 Uhr **Heuriger Lichtscheidl**
Schanzstraße 52, 02682/685 98

Kleinhöflein:

- 01.11. bis 10.11. 27.11. bis 10.12. ab 11 Uhr **Heuriger Pfluger**
Kl. Hauptstraße 73, 0664/1526151
- 02.11. | 09.11. 16.11. | 23.11. | 30.11. ab 16 Uhr **Weinzeit – die Weinbar**
Kleinhöfleinerhof Fam. Ackerl
Kl. Hauptstraße 41, 0664/4028300
- 03.11. bis 26.11. **Kirnerhof**
Kl. Hauptstraße 40, 02682/67886
- 16.11. bis 19.11. 23.11. bis 26.11. 16 bis 22 Uhr **Winzerschlössl Kaiser**
Satzriedgasse 1, 02682/67100



> Musikalischer Nachwuchs gesucht

Die Stadt- und Feuerwehrkapelle Eisenstadt sucht Verstärkung. Erwachsene, die ein Blasinstrument oder Schlagzeug spielen sind ebenso willkommen wie Kinder. Auf Wunsch wird auch die entsprechende Ausbildung organisiert und ein Instrument zur Verfügung gestellt.

Nähere Infos unter:

0650/5006337 Mag. Claudia Reichl
0660/1983604 Christoph Reinprecht
www.stadtkapelle-eisenstadt.at
Stadtkapelle-Eisenstadt@gmx.at

farbklang
harmonie statt irgendwie

Gerhard Rauchbauer
Malermeister

A-7000 Eisenstadt/St. Georgen · Kirchenplatz 25
Telefon & Fax: 0 26 82/626 15 · Mobil: 0 699/17 14 93 30
E-Mail: info@farbklang.com · Internet: www.farbklang.com

BECK & DÖRNHÖFER & PARTNER
RECHTSANWÄLTE

WIR HÖREN ZU
WIR DENKEN NACH
WIR HABEN
RECHT

COLMARPLATZ 1
7000 EISENSTADT

TEL 02682 - 62468
OFFICE@WIRHABENRECHT.AT
WWW.WIRHABENRECHT.AT



> Amtsstunden in den Stadtbezirken



Istvan Deli, BA – Eisenstadt

> Montag, 06. November 2017
17.00 bis 18.00 Uhr - Rathaus,
Senatzimmer, 1. Stock
0676/75 12 348



Josef Weidinger – Kleinhöflein

> Donnerstag, 16. November 2017
17.30 bis 18.30 Uhr
Martinshof, 1. Stock
0664 / 540 40 68



Heidi Hahnekamp – St. Georgen

> Sprechstunden nach telefonischer
Vereinbarung.

0650 / 82 62 729

12 Jahre Garantie

Mewald
TORE+SERVICE

GARAGENTORE
-30%

Mehr als 100 Tore zum Aktionspreis!
35 mm isoliert weiß in Parallelsicke oder glatt, Prägung woodgrain

Mewald GmbH Industriestr. 2 2486 Pottendorf	Aluzäune + Tore Garagentore Hoftore + Antriebe	www.mewald.at verkauf@mewald.at 0 2623/ 72 225-112
---	--	--

KINDER SPRECH TAGE



**DIE WELT MIT
KINDERAugEN ZU
BETRACHTEN,
ERÖFFNET OFT NEUE
PERSPEKTIVEN.**

Bürgermeister Thomas Steiner
möchte daher wissen, was den jünge-
sten Bürgern unserer Stadt am Herzen
liegt und lädt sie zur **Kindersprech-
stunde** ins **Bürgermeisterbüro** ins
Rathaus ein.

TERMINE:

MONTAG, 30.10.2017

MONTAG, 27.11.2017

MONTAG, 18.12.2017

jeweils um 17:00 Uhr



Anmeldung: 02682/705-702

EISENSTADTINFO

ALLES AUF EINEN BLICK

Die wichtigsten Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten

Magistrat Eisenstadt

7000 Eisenstadt, Hauptstraße 35
Telefon: 02682/705 - 0, Fax: 02682/705 – 145
rathaus@eisenstadt.at

Öffnungszeiten - Rathaus

Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Parteienverkehr:

Bürgermanagement (Passamt, Meldeamt, Standesamt) und Geschäftsbereiche
Montag - Donnerstag: 8.00 - 14.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Bürgerservice

Montag - Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Allsportzentrum

7000 Eisenstadt, Bad Kissingen-Platz 1
Telefon: 02682/676 00

Hallenbad

Di. und Do.: 7.00 - 21.00 Uhr
Mi.: 8.00 - 17.00 Uhr
Fr.: 8.00 - 21.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 21.00 Uhr
So. und Feiertag: 8.00 - 21.00 Uhr

Sauna

Mi.: 13.00 - 21.00 Uhr (Damensauna)
Do.: 13.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Fr.: 09.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Sa.: 08.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
So.: 08.00 - 21.00 Uhr (gemischt)

Städtischer Bauhof

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße 66
Telefon: 02682/62328

Altstoff-, Problemstoffsammelzentrum und Kompostierungsanlage

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße,
02682/641 48
Di. bis Sa. 13:00 bis 16:00 Uhr

Erdaushubdeponie

7000 Eisenstadt, Leithabergstraße,
Telefon: 0676/83 705 321
Nur nach telefonischer Vereinbarung.

E_CUBE

7000 Eisenstadt, Zielgerade 1
Telefon: 0676/83 705 508

Pulverturm & Pongratzhaus

7000 Eisenstadt, Lionsplatz 1
Telefon: 02682/705-713

ERSTE Was zählt, sind die Menschen.

Unser Land braucht Menschen, die an sich glauben.

Und eine Bank, die an sie glaubt.

#glaubandich

FAHRSCHULE

SCHOPPER

EISENSTADT 02682 / 62 706

KURSSTARTS

"Crazy Goose"

Mo 13.11.

Abschluß noch vor Weihnachten möglich!

MARTINI-AKTION

Starte zum Schein am Mo 13.11.2017 und hol' Dir 11% Rabatt!
Aktion nur gültig bei Anmeldung für Kurs mit Start am 13.11.2017 - nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

LKW / Traktor

Di 7. November

Anhänger BE / Code 96

Do 9. November

Preview X-MAS: Weihnachtskurse ab Mo 18. Dezember

A-7000 EISENSTADT, Permaystraße 1 www.fahrschule-schopper.at



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

11.11. ab 9 Uhr

MARTINI KIRTAG 2017

BÄUERLICHE PRODUKTE

WEINTAUFE & VERKOSTUNG EISENSTADTWEIN

TRADITIONELLE KLÄNGE

MARTINSLICHTERZUG AB 17.00 UHR SCHLOSS ESTERHÁZY

FUSSGÄNGERZONE EISENSTADT

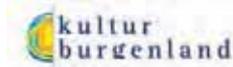


**11.30 UHR
STADTWEIN
TAUFE**
Rathaus Eisenstadt

Impressum: Mäglistat der Festsaal Eisenstadt, Hauptstraße 35, 7000 Eisenstadt, Foto: JOSEF SIFFERT



Esterhazy



JUBILÄUMSGUTSCHEIN

€ 100,-

für den Kauf
einer Brille*

15
Jahre

Optik Oswald

* Gültig bis 31.12.2017 beim Kauf einer Brille ab € 300,-
Aktionspreise und Komplettangebote ausgenommen.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Pro
Person und Kauf ist ein Gutschein einlösbar.
Keine Barablöse. Gutscheine liegen
auch bei Optik Oswald auf.

Wir feiern „15 Jahre“ am neuen Standort:

Jetzt vis-à-vis!

Feiern Sie mit! Unser 100 Euro-Jubiläumsgutschein ist bis Jahresende einzulösen beim Kauf einer Brille ab 300,- Euro. Aktionen und Komplettangebote ausgenommen. Pro Person und Kauf ist ein Gutschein einlösbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Barablöse. Gutscheine liegen bei Optik Oswald auf.

15
Jahre

Optik Oswald

7000 Eisenstadt
Ecke Hauptstr. 24a/Fanny Eißler G. 1
Telefon: 02682 / 65265, www.optik-oswald.at

Brillen. Kontaktlinsen.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

